INFORMATIONEN ▸ BERICHTE ▸ VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Viereth-Trunstadt**

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt
E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr •Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

37. Jahrgang | Freitag, den 26. Februar 2016 | Nummer 4

Einladung

zum offiziellen Start der Bürgerbuslinie der Gemeinde Viereth-Trunstadt

...eine Initiative von Bürgern für Bürger

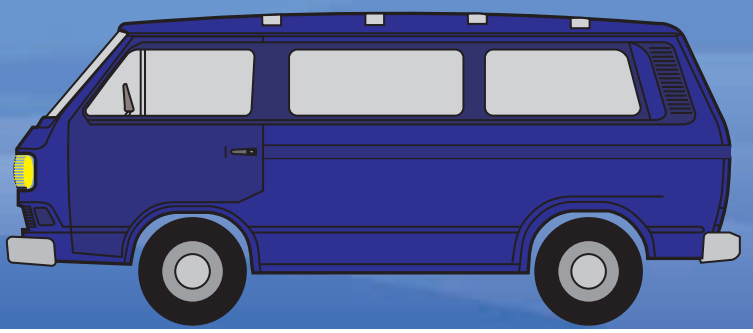
Alle Vorbereitungen zum Start des Bürgerbusbetriebes in der Gemeinde Viereth-Trunstadt sind abgeschlossen und wir möchten am 03. März 2016 mit der offiziellen Einweihung der neuen Bürgerbuslinie den Fahrbetrieb aufnehmen.

Unter dem Motto „Bürger fahren Bürger“ hat sich im Rahmen der Städtebauförderung und Umsetzung in den Projektgruppen ein Arbeitskreis „Generationsübergreifende Mobilität“ gegründet. Ziel der Projektgruppe war es, in enger Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und der Firma Basel Reisen GmbH & Co. KG aus Viereth den Bürgern in der Gemeinde Viereth-Trunstadt mehr Mobilität zu verschaffen.

Wir laden daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein zum offiziellen Start der Bürgerbuslinie

am Donnerstag, den 3. März 2016
um 08.15 Uhr nach Weiher, Gemeinde Viereth-Trunstadt
(Bushaltestelle gegenüber der Brauerei Kundmüller).

Gemeinde Viereth-Trunstadt
Regina Wohlpart
1. Bürgermeisterin



Bürgerbus in der Gemeinde Viereth-Trunstadt

...eine Initiative von Bürgern für Bürger

Alle Vorbereitungen zum Start des Bürgerbusses sind so gut wie abgeschlossen und mit der offiziellen Einweihung am Donnerstag, den 03. März 2016 um 08.15 Uhr in Weiher an der Bushaltestelle startet die neue Bürgerbuslinie in der Gemeinde Viereth-Trunstadt.

Unter dem Motto „Bürger fahren Bürger“ hat sich im Rahmen der Städtebauförderung und Umsetzung in den Projektgruppen auch ein Arbeitskreis „Generationsübergreifende Mobilität“ mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung gegründet. Ziel der Projektgruppe (bestehend aus Frau Barbara Müllich, Frau Petra Sperling und Herrn Jürgen Häufel) war es, in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Viereth-Trunstadt und der Firma Basel Reisen GmbH & Co. KG aus Viereth den Bürgern in der Gemeinde Viereth-Trunstadt mehr Mobilität zu verschaffen.

Bürgerbuslinien werden in der Regel in den Gebieten eingesetzt, in denen ein wirtschaftlicher, öffentlicher Personennahverkehr nicht gewährleistet werden kann und aus diesen Gründen keine Buslinie verkehrt. Um Kosten für den Bürgerbus zu sparen und damit einen wirtschaftlichen Betrieb zu gewährleisten, wird die Organisation des Fahrbetriebes selbst von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt. Der Betrieb des Bürgerbusses wird am 03. März 2016 erstmalig mit einem modern ausgelegten Kleinbus der Firma Basel Reisen mit acht Fahrgastplätzen aufgenommen. Die Koordination der ehrenamtlichen Busfahrer/innen und eine mögliche Sitzplatzreservierung organisiert das Seniorenbüro in Trunstadt (Tel. 09503/500934).

Der Bürgerbus verbindet Weiher - Stückbrunn - Trunstadt - Viereth - Industriegebiet Trosdorf - Ärztehaus Bischberg (siehe Fahrlinie und Abfahrtszeiten unten). Aufgrund des ehrenamtlichen Engagements der Busfahrer/innen, der Kostenübernahme durch die Gemeinde Viereth-Trunstadt und der anteiligen Mitfinanzierung des Landkreises Bamberg konnte der Fahrpreis für die Mitfahrt im Bus gering gehalten werden. Der Fahrpreis für die Mitfahrt im Bürgerbus beträgt somit nur 1,- Euro.

Für mögliche Fragen hinsichtlich der Mitfahrt im Bürgerbus bzw. zum Betrieb der Bürgerbuslinie stehen Ihnen sehr gerne Herr Geschäftsleiter Franke im Rathaus in Viereth (Telefonnummer 09503/9222-15) und das Seniorenbüro in Trunstadt (Telefonnummer 09503/500934) zur Verfügung.

Der Projekt- bzw. Testzeitraum für den Betrieb des Bürgerbusses ist vorerst auf 2 Jahre befristet. Bei einer guten Frequentierung und Auslastung der Bürgerbuslinie wird das Bürgerbusprojekt nach diesen 2 Jahren voraussichtlich fortgeführt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die neue Bürgerbuslinie rege in Anspruch nehmen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer „Bürgerbus“, der diesem Mitteilungsblatt beiliegt.

Ihre Gemeinde Viereth-Trunstadt

und das Organisationsteam vom Bürgerbus

Fahrplan

gültig ab 03.03.2016 nur donnerstags (fährt nicht an Feiertagen)

Haltestelle	Hinfahrt	Rückfahrt
Weiher	09:06	11:54
Stückbrunn	09:13	11:47
Trunstadt - Wendeplatte	09:18	11:42
Trunstadt - Ortsmitte	09:20	11:40
Trunstadt - Autohaus Hartmann	09:22	11:38
Viereth - B26 / Höhe Bauhof	09:25	11:35
Viereth - Ortsmitte	09:27	11:33
Trosdorf - Industriegebiet	09:31	11:29
Bischberg - Ärztehaus	09:36	11:24

Zur Ergänzung erhalten Sie noch den Fahrplan der Firma Basel wegen möglicher Rückfahrzeiten von Bamberg nach Viereth-Trunstadt

(hier gelten die Fahrpreise des VGN):

Bus 995 Trunstadt - Viereth - Bamberg Basel

Gültig ab 15.09.2015	Mo - Fr (nicht 15.8.)									Samstag (nicht 15.8.)			
VERKEHRSHINWEIS			W1	W1									
Trunstadt Wendeplatte	05.43	06.49	07.06	07.14	08.04	12.19	14.14	16.59	18.09	06.43	08.19	11.59	12.39
- Mitte	05.50	06.59	07.07	07.15	08.05	12.20	14.15	17.00	18.10	06.50	08.20	12.00	12.40
- Ost	05.52	06.52	07.09	07.17	08.07	12.21	14.16	17.01	18.11	06.52	08.22	12.01	12.41
Viereth Kreisverkehr	05.53	06.53	07.10	07.18	08.08	12.22	14.17	17.02	18.12	06.53	08.23	12.02	12.42
- Ortsmitte	05.54	06.54	07.11	07.19	08.09	12.23	14.18	17.03	18.13	06.54	08.24	12.03	12.43
Troadorf Industriegebiet	◄05.55	◄06.55	◄07.12	◄07.20	◄08.10	◄12.24	◄14.19	◄17.04	◄18.14	◄06.55	◄08.25	◄12.04	◄12.44
Bischberg (BA) Trost. Hauptst.	05.57	06.57	↓	07.22	08.12	12.26	14.21	17.06	18.16	06.57	08.27	12.06	12.46
- Ausgang	05.58	06.58	↓	07.23	08.13	12.27	14.22	17.07	18.17	06.58	08.28	12.07	12.47
- Hauptschule	↓	↓	◄07.16	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
- Mitte	05.59	06.59		07.24	08.14	12.28	14.23	17.08	18.18	06.58	08.29	12.08	12.48
- Röthelbach	06.00	07.00		07.25	08.15	12.29	14.24	17.09	18.19	07.00	08.30	12.09	12.49
Bamberg Gaustadt Rathaus	06.02	07.02		07.27	08.17	12.31	14.26	17.11	18.21	07.02	08.32	12.11	12.51
- Heinrich-Semlinger-Str.	06.03	07.03		07.28	08.18	12.32	14.27	17.12	18.22	07.03	08.33	12.12	12.52
- Spinnerei	06.04	07.04		07.29	08.19	12.33	14.28	17.13	18.23	07.04	08.34	12.13	12.53
- Stadtarchiv	06.06	07.06		07.31	08.21	12.35	14.30	17.15	18.25	07.06	08.36	12.15	12.55
- Markusplatz	◄06.08	◄07.08		◄07.33	◄08.23	◄12.37	◄14.32	◄17.17	◄18.27	◄07.08	◄08.38	◄12.17	◄12.57
- Deutsches Haus	◄06.15	◄07.15		◄07.40	◄08.30	◄12.44	◄14.39	◄17.24	◄18.34		◄08.43		◄13.02
- Bahnhof/Atrium	◄06.18	◄07.18		◄07.43	◄08.33	◄12.47	◄14.42	◄17.27	◄18.37		↓		↓
- Bahnhof/Vorplatz											◄08.45		◄13.06
Bamberg	ab 06.30	07.33		08.00	09.00	13.12	15.12	17.36	19.12		09.12		13.12
Nürnberg	an 07.16	08.16		08.46	09.54	14.09	16.09	18.18	20.09		10.09		14.09

ZEICHENERKLÄRUNG: W1 = nur an Schultagen ◄ = hält nur zum Aussteigen

Bus 995 Bamberg - Viereth - Trunstadt Basel

Gültig ab 15.09.2015	Mo - Fr (nicht 15.8.)											Samstag (nicht 15.8.)		
Nürnberg ab		06.42			11.49		13.41	14.41	15.41	16.41	17.41		12.49	
Bamberg an		07.30			12.46		14.24	15.24	16.24	17.24	18.24		13.46	
VERKEHRSHINWEIS				W1		W1		W1						
Bamberg Bahnhof/Atrium	06.25	07.45	11.20		13.05		14.50	15.50	16.30	17.35	18.40			
- Bahnhof/Vorplatz	↓	↓	↓		↓		↓	↓	↓	↓	↓			14.05
- Promenade/ZOB	06.30	07.50	11.25		13.10		14.55	15.55	16.35	17.40	18.45			14.15
- Markusplatz	06.35	07.55	11.30		13.15	13.40	15.00	16.00	16.40	17.45	18.50		07.10 12.20	14.20
- Spinnerei	06.38	07.58	11.33		13.18	13.43	15.03	16.03	16.43	17.48	18.53		07.13 12.23	14.23
- Heinrich-Semlinger-Str.	06.39	07.59	11.34		13.19	13.44	15.04	16.04	16.44	17.49	18.54		07.14 12.24	14.24
- Gaustadt Rathaus	06.41	08.01	11.36		13.21	13.46	15.06	16.06	16.46	17.51	18.56		07.16 12.25	14.26
Bischberg (Lkr BA) Röthelbach	06.43	08.03	11.38		13.23	13.48	15.08	16.08	16.48	17.53	18.58		07.18 12.27	14.28
- Mitte	06.44	08.04	11.39		13.24	13.49	15.09	16.09	16.49	17.54	18.59		07.19 12.28	14.29
- Hauptschule	↓	↓	↓	12.50	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓		↓ ↓	↓
- Unteres Schloß	06.45	08.05	11.40	↓	13.26	13.51	15.11	16.11	16.51	17.56	19.01		07.20 12.30	14.31
- Ausgang	06.46	08.06	11.41	↓	13.27	13.52	15.12	16.12	16.52	17.57	19.02		07.21 12.31	14.32
- B26 Industriegebiet	06.48	08.09	11.43	↓	13.29	13.54	15.14	16.14	16.54	17.59	19.04		07.23 12.33	14.34
Viereth Ortsmitte	06.50	08.10	11.45	12.57	13.31	13.56	15.16	16.16	16.56	18.01	19.06		07.25 12.34	14.36
- Kreisverkehr	06.51	08.11	11.46	↓	13.32	13.57	15.17	16.17	16.57	18.02	19.07		07.26 12.35	14.37
Trunstadt Ost	06.52	08.12	11.48	13.00	13.33	13.58	15.18	16.18	16.58	18.03	19.08		07.27 12.37	14.38
- Mitte	06.53	08.13	11.49	13.01	13.34	13.59	15.19	16.19	16.59	18.04	19.09		07.28 12.38	14.39
- Wendeplatte	06.54	08.14	11.50	13.02	13.35	14.00	15.20	16.20	17.00	18.05	19.10		07.29 12.39	14.40

ZEICHENERKLÄRUNG: W1 = nur an Schultagen

Newsletter für das Mitteilungsblatt abonnieren unter www.viereth-trunstadt.de

Jugendarbeit

@ Vanessa Konz (gemeindliche Jugendpflegerin)

NEU !!!

KINDERTREFF IM TRUNSTÄDTER JUZ
(15:30 -17:30 Uhr ab 6 Jahren)

02. März: *** Mal – Wettbewerb ***
09. März: *** Wir machen Cupcakes ***
16. März: *** Oster – Basteln ***
23./30. März: *** Heute leider kein Kindertreff ***
06. April: *** Wir machen alkoholfreie Cocktails ***
13. April: *** X-BOX – Contest ***
20. April: *** Sport–Spiele–Spaß ***
27.April: *** Kinozeit – Wir schauen einen Film ***

JETZT VORBEI SCHAUEN!!

Bericht über die Lenkungsgruppensitzung am 15.02.2016

Am Montag, 15.02.2016 kam die Lenkungsgruppe Viereth-Trunstadt zu Ihrer 9. Sitzung zusammen. Die Lenkungsgruppe besteht aus Vertretern der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, aus privaten Vertretern, der Senioren- und Behindertenbeauftragen, der Kirchenvertretung, den Bürgermeistern und aus Vertretern der Verwaltung der Gemeinde Viereth-Trunstadt.

Die Lenkungsgruppe als überörtliches Gremium dient der strategischen Ausrichtung der Gemeindeentwicklung. Es wird an politischen Entscheidungen des Gemeinderates angeknüpft.

Die Lenkungsgruppe wird über Themen auf Ihre Relevanz hin diskutieren und wieder in den Gemeinderat einbringen. Über kleine Projekte kann die Lenkungsgruppe selbst entscheiden. Ein regelmäßiger Sachstandbericht der Bürgerprojektgruppen, der anstehenden und laufenden Projekte erfolgt ebenfalls in den Sitzungen.

So wurde am Montag durch die Projektgruppen zu verschiedenen Themen folgender Sachstandsbericht gegeben:

- **AG „Generationsübergreifende Mobilität**“

Der Bürgerbus Viereth-Trunstadt geht am 03.03.2016 an den Start. Es haben sich 8 Bürgerinnen und Bürger gefunden, die sich ehrenamtlich als Fahrer des Bürgerbusses engagieren. Jeden Donnerstag wird der Bürgerbus, ausgehend von Weiher über Stückbrunn, Trunstadt und Viereth ins Industriegebiet Trosdorf fahren und anschließend einen letzten Halt am Ärztehaus in Bischberg haben.

- **AG „Wandern in und um Viereth-Trunstadt“**

Der „Weg der Menschenrechte“ ist ein Projekt, welches 2016 im Rahmen der Entwicklungsarbeit in unserer Gemeinde Viereth-Trunstadt umgesetzt wird. Viele spendenbereite Institutionen und Privatpersonen unterstützen das Projekt, ortsansässige Künstler sowie ehrenamtliche Helfer werden Ihren Einsatz leisten, um das Projekt in diesem Jahr zu realisieren. Das Konzept steht und ist zur Genehmigung bei den öffentlichen Förderern des Projekts.

- **AG „Leuchtendes Viereth-Trunstadt“**

Hier wurden bereits Beleuchtungen an der Kirche in Trunstadt angebracht. Das Schloss wird demnächst beleuchtet. Für Viereth ist in der Zukunft ein Beleuchtungskonzept geplant.

- **AG „Junges Viereth-Trunstadt“**

Das Projekt „Angerlaub Trunstadt“ geht in die entscheidende Phase. Der Basketballplatz soll einen neuen Belag bekommen, der Basketballkorb niedriger werden, eine Tischtennisplatte installiert, Sitzgelegenheiten angebracht und das Bushäuschen durch die Jugendlichen verschönert werden.

Da 2016 überwiegend zur Umsetzung der Projekte bzw. zur Fortführung begonnener Prozesse genutzt werden soll, wurde keine Entscheidung über Projektvorlagen, welche in den Gemeinderat gehen, getroffen. Es wurde jedoch rege über mögliche zukünftige Entwicklungen diskutiert. So gibt es schon heute Ideen zu einem Erlebniswanderweg für Kinder, wie kann das Miteinander von Jung und Alt gefördert werden, Einbindung der Gewerbetreibenden, sowie zur Generierung einer Projektgruppe zur „Barrierefreiheit Viereth-Trunstadt“.

Sie sehen der Entwicklungsprozess der Gemeinde Viereth-Trunstadt bleibt spannend. Jedoch ist es nur möglich diesen Prozess aufrecht zu erhalten indem Sie als Bürgerinnen und Bürger uns tatkräftig unterstützen. Dies wurde auch im Rahmen der Lenkungsgruppe deutlich.

Sie als Bürgerinnen und Bürger hier in Viereth-Trunstadt haben in den Projektgruppen die Möglichkeiten Ihre Wünsche und Ideen einzubringen und dadurch auch Ihre Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Haben Sie Interesse an der Entwicklung Ihrer Gemeinde mitzuarbeiten, haben Sie Ideen und Wünsche, dann melden Sie sich. Sie können dies jederzeit während der Dienstzeiten der Gemeinde bei Fr. Burmeister, Tel. 92 22 10 oder H. Franke, Tel. 92 22 15 tun.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ausbau der Ortsdurchfahrt Tütschengereuth – Bauabschnitt 2

Die Bauarbeiten in der Tütschengereuther Hauptstraße für den 2. Bauabschnitt beginnen am 29.02.2016 und dauern bis spätestens 28.10.2016.

Der 2. Bauabschnitt erstreckt sich von der Kreuzung Walsdorfer Straße (Kirche) bis zum Ortsausgang in Richtung Trosdorf.

Während dieses Bauabschnittes bleibt die **gesamte** Ortsdurchfahrt Tütschengereuth für den überörtlichen Verkehr in **alle** Richtungen gesperrt.

Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Johann Pfister, 1. Bürgermeister

Gemeinde Bischberg

Landratsamt Bamberg

Probealarm im Landkreis am 5. März

Am Samstag, 5. März 2016, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 9:00 bis ca. 12:00 Uhr einen Probebetrieb der Feuerwehrsirenen durch. In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

In der Stadt Baunach wird im Anschluss an die Probealarme zusätzlich das Sirenensignal zur Warnung der Bevölkerung ausgelöst. Das Landratsamt Bamberg bittet die Bevölkerung um Verständnis.

FFW Trunstadt – Stückbrunn

Terminankündigungen Febr./März 2016

28.02 - 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr
13.03 - 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr
18.03 - 16.00 Uhr	Feuerwehrhaus Unterricht und Übungen der Jugendfeuerwehr „Berufsfeuerwehrtag“.

Die Vorstandschaft.

EINLADUNG

Hiermit ergeht an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Vereins der Freiwilligen Feuerwehr Trunstadt-Stückbrunn e.V. recht herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Dienst- und Jahreshauptversammlung am Samstag, den 05.03.2016 um 18.30 Uhr in der Schloß-Bräu Trunstadt

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Jugendwartes
6. Grußworte
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
10. Ausblicke auf das Jahr 2016
11. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen in **Dienstuniform** wird gebeten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

1. Vorsitzender	1. Kommandant	1. Bürgermeisterin
Waldemar Kunzmann	Thomas Geier	Regina Wohlpart

Bekanntgabe einer Niederlegung in einem Amtsblatt

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Ländliche Entwicklung

Verfahren Tütschengereuth

Gemeinde Bischberg, Landkreis Bamberg

Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG -, Beteiligung der Öffentlichkeit

Bekanntgabe

Die Teilnehmergemeinschaft Tütschengereuth hat mit Beschluss vom 24.11.2015 den Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG - aufgestellt. Die Teilnehmergemeinschaft ist nach den §§ 19, 9 Abs. 3 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG - verpflichtet, die Öffentlichkeit zu beteiligen. Hierzu liegen die Planunterlagen, bestehend aus Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, Anlagen- und Maßnahmenverzeichnis und Erläuterungsbericht, in der Zeit vom 07.03.2016 mit 21.03.2016 in der Verwaltung der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt, auf.

Es besteht die Möglichkeit, in die Unterlagen Einsicht zu nehmen. Der Öffentlichkeit wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der Dauer der Niederlegung bei der Teilnehmergemeinschaft Tütschengereuth am Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg, zur Planung zu äußern.

Viereth-Trunstadt, 18.02.2016

gez.

Regina Wohlpart

1. Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Ländliche Entwicklung

Verfahren Tütschengereuth

Gemeinde Bischberg, Landkreis Bamberg

Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 Flurbereinigungsgesetz - FlurbG -, Beteiligung der Öffentlichkeit

Bekanntmachung

Die Teilnehmergemeinschaft Tütschengereuth hat mit Beschluss vom 24.11.2015 den Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG aufgestellt. Die Teilnehmergemeinschaft ist nach den §§ 19, 9 Abs. 3 Gesetz über die Umweltverträglichkeit - UVPG - verpflichtet, die Öffentlichkeit zu beteiligen. Hierzu liegen die Planunterlagen, bestehend aus Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, Anlagen- und Maßnahmenverzeichnis und Erläuterungsbericht in der Zeit vom 07.03.2016 mit 21.03.2016 in der Verwaltung der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt, nieder.

Es besteht die Möglichkeit, in die Unterlagen Einsicht zu nehmen. Der Öffentlichkeit wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich während der Dauer der Niederlegung bei der Teilnehmergemeinschaft Tütschengereuth am Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg, zur Planung zu äußern.

Bamberg, 17.02.2016

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

gez.

Wolfgang Brendel

Techn. Amtsrat

Aufruf

Für die Weitergabe an unsere Asylbewerber werden wieder Fahrräder benötigt. Funktionstüchtige und verkehrssichere Fahrräder können bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt abgegeben werden. Ansprechpartner im Rathaus ist Herr Wolff, Tel. 09503/9222-21 oder wolff@viereth-trunstadt.de. Vielen Dank für die Spendenbereitschaft.

Ihre Gemeindeverwaltung

Jagdgenossenschaft Viereth / Weiher

Bericht über die Jahresversammlung

und Bekanntmachung der Verwendung des Jagdpachtschillings

Am 18.02.2016 fand die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Viereth / Weiher statt.

Jagdvorstand Günter Dippold konnte 38 stimmberechtigte Jagdgenossen mit einer vertretenen Fläche von 294,87 ha begrüßen, darunter als Vertreter der Gemeinde 1. Bürgermeisterin, Frau Regina Wohlpart und 2. Bürgermeister Herrn Hubert Ebitsch.

Er erinnerte die Jagdgenossen daran, Veränderungen in den Besitzverhältnissen jagdbarer Grundstücke beim Jagdvorstand zu melden, damit der Jagdkataster auf dem neuesten Stand gehalten werden kann.

Im Rückblick über das vergangene Jagdjahr erinnerte der Vorstand zunächst an die bei der letzten Versammlung gefassten Beschlüsse.

Er berichtete über die im letzten Jahr stattgefundene Verjüngungsinventur und deren Auswerteergebnis. Weiter ging er auf die Schwarzwild- und Wildgänseproblematik ein. Die im Laufe des Jahres im Revier vorgefundenen toten Rehe wurden anhand von Bilder vorgezeigt. Bei einigen liegt der Verdacht nahe, dass sie von wildernden Hunden zu Tode gehetzt wurden.

Zum Schluss seines Berichtes erinnerte der Jagdvorsteher an besondere Ereignisse in der Amtszeit der jetzigen Vorstandschaft:

Ehrung der langjährigen Vorstandsmitglieder Hohner Ludwig, Mühlich Ewald und Butterhof Ludwig am 25.03.2011,

Mitgestaltung der 1100-Jahrfeier durch die Darstellung der Jagd und der bäuerlichen Waldwirtschaft am 31.07.2011,

Abschluss eines neuen Jagdpachtvertrages im März 2013,

Reviergrenzbegehung am 05.05.2013.

Am Schluss seiner Ausführungen bedankte sich der Jagdvorstand für die gute Zusammenarbeit bei seinen Vorstandsmitgliedern, bei allen Jagdgenossen, Jägern und der Gemeindeverwaltung.

Anschließend wurde der Kassenbericht vertretungsweise von Matthias Zweier vorgetragen. Die Kassenprüfer Mühlich Horst und Zweier Matthias bestätigten eine ordentliche Kassenführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

In ihrem Grußwort ging die Frau Bürgermeisterin unter anderem auf die vielfältige Freizeitnutzung in Wald und Flur ein. Sie bedankte sich für das harmonische Verhältnis zwischen Jagdgenossenschaft, Jägern und Gemeindeverwaltung.

Über die Verwendung des Jagdpachtschillings wurde folgendes beschlossen:

1500.— € für Wegeunterhalt an die Gemeinde,

300.— € für die Landfrauenarbeit,

der Restbetrag soll in die Interessengemeinschaft fließen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Anschließend wurde unter Leitung der Frau Bürgermeisterin, mit den Wahlausschussbeisitzern Hubert Ebitsch und Christian Schmitt die Neuwahl der Vorstandschaft mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Jagdvorsteher: Günter Dippold

Stellvertreter: Rainer Hohner

Schriftführer: Helmut Wachter

Beisitzer: Helmut Horn und Michael Kundmüller

Kassier: Jürgen Reus

Kassenprüfer: Horst Mühlich und Matthias Zweier

Alle Vorstandsmitglieder wurden schriftlich und einstimmig gewählt. Im Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ ging der Jagdvorsteher unter anderem auch auf die große Gefahr durch den Borkenkäfer in Fichtenwäldern ein. Die Waldbesitzer sollen ihre Bestände regelmäßig auf Befall prüfen, bei Bedarf schnell handeln und befallene Bäume entfernen, damit sich die Käfer nicht weiter ausbreiten können.

Im Anschluss an die Versammlung der Jagdgenossen schloss sich eine Versammlung der Interessengemeinschaft und der Sommerleitenrechtler an.

Günter Dippold, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Trabelsdorf

Jagdversammlung

Am Freitag, den 18. März 2016 um 19:00 Uhr findet in der „Brauerei Gaststätte Beck„ Trabelsdorf die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Trabelsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht
3. Verwendung des Jagdpachtschillings
4. Sonstiges

An alle Jagdgenossen ergeht hiermit herzliche Einladung.

Für Rückfragen und Anträge:

Hornung Norbert Tel. 09549/1496

96170 Lisberg OT. Trabelsdorf.

Von Ostheimstr. 15

Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Auch 2016 finden in jeder Landkreisgemeinde mindestens zwei Sammlungen für bestimmte Abfälle statt, die keinesfalls über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen. Da an die Erfassung, den Transport und die Entsorgung dieser Stoffe besondere Anforderungen gestellt werden, bezeichnet sie das Gesetz als „gefährliche Abfälle“.

Für den Bereich der Gemeinde Viereth-Trunstadt ist folgender Termin im Rahmen der ersten Sammlung 2016 vorgesehen:

Samstag, 12. März 2016 von 13.45 – 14.45 Uhr, Parkplatz vor der Feuerwehrhalle in Viereth

Folgende Abfälle werden beispielsweise angenommen:

- Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Energiesparlampen
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Lack, Farbe, Benzin, Nitroverdünner, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher

Nicht angenommen werden z. B.:

Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Hinweise zur Problemabfallsammlung:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den „gelben Sack“ entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne.
- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke / Altfarben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 7. März 2016

Biotonne: Montag, 29. Februar 2016

Papiertonne: Montag, 7. März 2016

Gelber Sack: Donnerstag, 24. März 2016

Problemmüll: Samstag, 12. März 2016 (Parkplatz vor der Feuerwehrhalle in Viereth) von 13.45 – 14.45 Uhr

Wertstoffhof (im Bauhof):
Winterzeit:
Mi. 16.30 – 18.00 Uhr
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr
Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

Bericht über die Gemeinderatssitzung

vom 01.02.2016

TOP 01 Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin

- In den vergangenen Wochen des Jahres 2016 fanden wieder Jahreshauptversammlungen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt statt. U.a. bei den Reservistenkameradschaften Viereth und Trunstadt, der Freiwilligen Feuerwehr Weiher und dem Sportangelverein Trunstadt. Erste Bürgermeisterin Regina Wohlpart bedankte sich noch einmal recht herzlich bei den Ortsvereinen für die manigfaltige Vereinskultur in den vergangenen Monaten, desweiteren übermittelte sie auch den Dank der einzelnen Vereine an den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung.
- Am 27. Januar 2016 fand das Kolloquium zum Städtebaulichen Ideenwettbewerb Klosterwiese im Pfarrsaal in Viereth statt. Die am Wettbewerb teilnehmenden Architektur- und Planungsbüros hatten hierbei die Gelegenheit sich von den Wettbewerbsinhalten noch einmal konkret zu informieren. Am Mittwoch, den 13. April 2016 werden dann die vorliegenden Arbeiten im Zusammenhang mit dem Ideenwettbewerb Klosterwiese vom Preisgericht begutachtet und prämiert. Die Wettbewerbsergebnisse sollen in einer Ausstellungseröffnung den Bürgern voraussichtlich am 16. April 2016 präsentiert werden.
- Die geplante Bürgerbuslinie startet am 3. März 2016. Hierzu wird eine kleine Einweihungs- und Eröffnungsfeier der Bürgerbuslinie in Weiher stattfinden.

TOP 02 Sanierung der Ortsdurchfahrt Viereth / B 26 im Jahr 2017;
Sachbericht durch das beauftragte Ingenieurbüro Wolf, Herrn Ing. Büttel;
Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise und Umsetzung der Baumaßnahme

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart Herrn Ing. Bittel vom Ingenieurbüro Wolf aus Bamberg. Zwischenzeitlich fand in der 4. KW 2016 eine Ortseinsichtnahme mit der Straßenverkehrsbehörde, dem Landratsamt Bamberg, dem Staatlichen Straßenbauamt und der Polizeiinspektion Bamberg-Land statt. Von den Fachbehörden wurde mitgeteilt, dass die derzeit vorhandene Radwegführung (Kombination Geh- und Radweg) aufgrund der aktuellen Rechtsprechung und der gesetzlichen Vorschriften nicht mehr möglich sei. Im Rahmen der angedachten Straßensanierung der Ortsdurchfahrt B26 Viereth soll u.a. auch die derzeitige Leitbeschilderung für den Radweg, entfallen, Radfahrer dürfen demnach dann nicht mehr den Geh- und Radweg benutzen. Der Fahrradfahrer selbst muss dann als Fahrweg die Fahrbahn der B26 nutzen. Begründet wird die Nutzungsuntersagung mit dem derzeitigen Ausbauzustand des Fahrrad- und Gehweges, da dieser aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und DIN-Vorschriften zu schmal sei. Von Ing. Bittel wurde ausgeführt, dass aufgrund der Situierungen der Ortsdurchfahrt B26 mit den angrenzenden Wohngebäuden eine Aufweitung des Geh- und Radweges nicht möglich und daher eine Folgenutzung als kombinierten Geh- und Radweg entfällt.

Dem Gemeinderat wurden in der Beratung und Diskussion verschiedene Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. U.a. besteht die Möglichkeit eine sogen. Fahrradschutzstreifens auf der B26 anzubringen (eine Linierung mit Piktogramm) um den Verkehrsteilnehmern aufzuzeigen, dass hier auch Fahrradfahrer sich auf der Bundesstraße bewegen bzw. diese mit benutzen.

Alternativ bestünde die Möglichkeit, den Radweg an den Main in Viereth zu verlegen (schon bestehender Gehweg entlang des Maines). Von Herrn Ing. Bittel wurde weiter mitgeteilt, sofern eine Verkehrsführung der Radfahrer auf der B26 erfolgen sollte, dass im benannten Bereich der B26 (Höhe Schleusenweg / OMV-Tankstelle) eine Querungshilfe gefordert wird. Eine konkrete Kostenermittlung liegt noch nicht vor, desweiteren müssten auch etwaige Fördermodalitäten für die Schaffung einer Querungshilfe im Bereich der B26 oder auch für die Verlegung des Radweges entlang des Maines seitens der Verwaltung geprüft werden.

Beschluss:
Eine konkrete Aussage zum Verlauf des Radweges in Viereth wird in dieser Gemeinderatssitzung nicht getroffen. Die Verwaltung und das Ingenieurbüro Wolf werden beauftragt, eine Kostenermittlung für die Verlegung des Radweges entlang des Mainweges und die mögliche Inanspruchnahme von Fördermitteln zu prüfen. Weiter sind Gespräche mit den betroffenen Grundstückseigentümern im Bereich der Querungshilfe zu führen, inwieweit private Grundstücksflächen von den Eigentümern abgetreten werden können.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 03 Gemeindeverbindungsstraße Viereth - Tütschengereuth;
Beratung und Beschlussfassung zur möglichen Abstufung der Gemeindeverbindungsstraße zu einem Flur- und Feldweg

Auf die bereits stattgefundenen Beratungen und Informationen in den Gemeinderatssitzungen wurde Bezug genommen. Dem Gemeinderat wurde in den damaligen Sitzungen die möglichen Alternativen für eine Neuerschließung der GVS bzw. bei Verbleib auf der alten Trasse die zu erwartenden Unterhalts- und Investitionskosten dargelegt. Vom beauftragten Ingenieurbüro Wolff, Herrn Ingenieur Bittel, wurden die möglichen Planungsalternativen sowie die vorliegende Kostenschätzungen dem Gemeinderat erneut aufgezeigt und dargelegt.

Aus Sicht der Verwaltung wurde dem Gemeinderat vorgeschlagen, dass die Variante D (Alternativtrassenführung im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens Tütschengereuth mit einem Kostenvolumen von ca. 40.000,- € für die neue Trasse sowie weitere verstärkte Unterhaltsmaßnahmen vom Ortsausgang Viereth bis zur neuen Trassenführung) favorisiert wird, da es sich hierbei um die wirtschaftlichste Lösung für die Gemeinde Viereth-Trunstadt handelt. Nicht abschätzbar ist jedoch ein mögliches erhöhtes Verkehrsaufkommen im Bereich der GVS durch eine direktere Anbindung an die Staatsstraße 2262 und der Ortschaft Viereth. Durch die Neutrassierung könnte es hier zu einer stärkeren Verkehrsbelastung auch in der Ortschaft Viereth im Bereich der Weiherer Straße kommen. Hier haben sich die Verkehrsverhältnisse in den letzten Jahren bereits sehr verdichtet und es kommt immer wieder zu Problemen im Kreuzungsbereich der Ortsdurchfahrt Viereth / B 26 und der Weiherer Straße. Die GVS Viereth – Tütschengereuth dient unter anderem auch der Erschließung zur Autobahn A 70, Autobahnauffahrt Viereth.

Auch eine mögliche Abstufung der GVS zu einem Flur- und Feldweg wäre möglich. Diesbezüglich wurden auch die eventuellen Folgen bei Abstufung der GVS zu einem Flur- und Feldweg hinsichtlich der erfolgten Förderung für die Baumaßnahme „Hangsicherung Weinbergweg“ mit der Regierung von Oberfranken abgestimmt. Von der Regierung von Oberfranken liegt die schriftliche Stellungnahme vor. Festzuhalten ist, dass eine mögliche Umstufung der GVS keine Auswirkung auf die Fördermittelgewährung hätte und die Fördermittel somit nicht zurückzuerstatten sind.

Im Sitzungsvortrag wurde durch 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart mitgeteilt, dass der Gemeindeverwaltung eine Unterschriftenliste von betroffenen Bürgern aus Viereth vorliegt, die sich gegen den Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Viereth – Tütschengereuth aussprechen. Die Unterschriftenliste wurde von 427 Bürgern aus Viereth unterzeichnet.

Von der Verwaltung wurde nach Abwägung der Sachindizien vorgeschlagen, dass die Gemeindeverbindungsstraße Viereth – Tütschengereuth aufgrund der dargelegten Sachzwänge am 01.03.2016 zu einem Flur- und Feldweg zeitnah abgestuft werden sollte.

Beschluss:

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte nicht, da aufgrund der Diskussion in der Gemeinderatssitzung (pro und contra) erkennbar war. U.a. wurde auch vorgeschlagen, dass vor der Konkretisierung der Beschlussfassung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt auch die Flurbereinigungsverfahren Tütschengereuth (Trasse Walsdorf Richtung Tütschengereuth) abgewartet werden sollte. Auch bestand die Meinung im Gemeinderat, dass durch einen verstärkten Straßenunterhalt im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße die Sanierung für die nächsten 3 bis 4 Jahre hinausgeschoben werden könnte. Die von Herrn Ing. Bittel dargelegten zu erwartenden Kosten für eine verstärkten Unterhaltsmaßnahme (ca. 200.000,- €) wurden vom Gemeinderat kritisch hinterfragt und dem Ingenieurbüro Wolf hierbei aufgetragen, eine konkrete Kostenermittlung für das Richten der Fahrbahnbankette, Entwässerungsgraben und Modellierungsarbeiten am Fahrbahnbelag durchzuführen.

Im Gemeinderat bestand Einverständnis, dass nach Vorlage der weiteren Erkenntnisse eine erneute Beratung in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgt.

TOP 04 und 05

Hier wurden zwei Bauanträge behandelt und zugestimmt.

TOP 06 Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplanverfahren Nr. 429 „Gewerbepark Geisfelder Straße“ für den Bereich des ehemaligen Schießplatzes der Armeestraße und den Bereich des ehemaligen MUNA östlich der Gutenbergstraße - Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Flächennutzungsplanänderung und dem Bebauungsplanverfahren Nr. 429 „Gewerbepark Geisfelder Straße“. Belange der Gemeinde Viereth-Trunstadt werden von der Planung nicht tangiert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 07 Kirchweihen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt;
Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung im Jahr 2016

Auch im Jahr 2016 sollen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt wieder die Kirchweihen in Viereth und Trunstadt sowie in den Gemeindeteilen Weiher und Stückbrunn stattfinden. Die rechtliche Handhabe für die Zulassung der Gewerbetreibenden wurde beraten und zur Durchführung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 1:

Kirchweih in Trunstadt:

Zur Kirchweih in Trunstadt werden analog wie im Vorjahr 2015 die Schausteller zugelassen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

Beschluss 2:

Kirchweih in Viereth:

Zur Kirchweih in Viereth werden analog wie im Vorjahr 2015 die Schausteller zugelassen. Der Kirchweihbaum wird am gleichen Standort analog dem Vorjahr, Brauereigaststätte Mainlust, aufgestellt. Der Kirchweihbetrieb wird im Umgriff um das historische Rathaus in Viereth stattfinden. Die Bewirtung im Umgriff um das Rathaus und die Organisation werden wieder die Ortsvereine Viereth sicherstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 08 Beschlussfassung zur Sanierung der gemeindlichen Trinkwasserversorgungsanlage im Bereich des Flach- und Tiefbrunnens in Trunstadt

Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Viereth-Trunstadt erfolgt durch die Versorgung der Fernwasserversorgung Oberfranken. Die in der Gemeinde Viereth-Trunstadt befindlichen zwei Brunnen (Flach- und Tiebrunnen in Trunstadt) werden derzeit nicht für die Trinkwasserversorgung genutzt. Die beiden Brunnenanlagen dienen derzeit für die Bewässerung der Sportplatzanlage in Trunstadt sowie für die Versorgung des Dorfbrunnens in der Ortsmitte / Dorfplatz in Trunstadt. Die Trinkwasserversorgung ist Pflichtaufgabe der Gemeinde. Für etwaige Not- und Schadensfälle hat die Gemeinde Viereth-Trunstadt in den letzten Jahren einen Notfallplan erstellt. Demnach dienen die beiden Brunnenanlagen in einem Notfall zur Notfalltrinkwasserversorgung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt.

An den beiden Brunnenanlagen wurden in den letzten Jahren keinerlei Unterhaltsmaßnahmen durchgeführt. Die letzten Unterhaltsmaßnahmen liegen schon weit über 20 Jahre zurück. Um die beiden Brunnenanlagen für eine Trinkwassernotversorgung bzw. auch weiterhin für die Sportplatzbewässerung und die Wasserbereitstellung für den Dorfbrunnen in Trunstadt aufrecht zu erhalten, wurde von der Verwaltung vorgeschlagen, dass an den Brunnen Unterhaltsmaßnahmen durchgeführt werden. Die geplanten Unterhaltsmaßnahmen wurden dem Gemeinderat aufgezeigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass aufgrund des vorliegenden Kostenangebotes die Firma Etschel Brunnenservice GmbH mit den Unterhalts- und Sanierungsmaßnahmen für die beiden Brunnen im Gemarkungsbereich Trunstadt (Tief- und Flachbrunnen) beauftragt wird. Bezug genommen wird hier auf das vorliegende Kostenangebot mit einem Kostenvolumen in Höhe von 11.894,53 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 09 Antrag der Karnevalsgesellschaft Ritter v. Hahn auf Gewährung eines Investitionszuschusses für die Beschaffung diverser Gegenstände

Mit Schreiben vom 24.11.2015 beantragte die Karnevalsgesellschaft „Ritter vom Hahn“ einen Investitionszuschuss für den Kauf von Kostümen für die Tanzgarden (Jugend), den Kauf von Kostümen für die „Ritter“, den Kauf eines Faschingswagens sowie Baumaterial für den Ausbau des Vereinsheimes. Das Gesamtkostenvolumen beläuft sich hierbei auf 4.653,57 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass für die Beschaffung der Kostüme für die Kindertanzgarde ein Investitionszuschuss in Höhe von 15% zu den vorliegenden Kosten gewährt wird. Der Investitionszuschuss beläuft sich somit auf 75,- € und ist zeitnah an die Karnevalsgesellschaft Ritter v. Hahn auszuzahlen.

Die weiteren Zuwendungsanträge werden aufgrund der sachlichen Stellungnahme der Verwaltung nicht bezuschusst.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 10 Zuschussantrag der Kath. Kirchenstiftung Trunstadt für erforderliche Ergänzungsarbeiten und Ersatzbeschaffungen im Kindergarten St. Christopherus in Trunstadt

In dem am 26.11.2015 eingegangenen Zuschussantrag der Katholischen Kirchenstiftung St. Petrus und Marcellinus Trunstadt für die Kindertagesstätte St. Christopherus, Trunstadt, wurde eine Zuwendung für die Beschaffung diverser Gerätschaften gestellt. Das Gesamtkostenvolumen beläuft sich hierbei auf 20.784,-€.

Beschluss:

Eine konkrete Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte nicht. Die Verwaltung wird beauftragt, den Sachverhalt mit dem Antragsteller der Kath. Kirchenstiftung zu prüfen.

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung zur Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Viereth-Trunstadt gem. Art. 33 der Gemeindeordnung

Bereits in den letzten Gemeinderatssitzungen wurde der Sitzungspunkt vorberaten. In den damaligen Sitzungen konnte noch kein Konsens hinsichtlich der Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Viereth-Trunstadt und dem Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden gefunden werden. Zwischenzeitlich fand noch einmal eine Rücksprache mit dem Landratsamt Bamberg, Kommunalaufsicht, statt.

Nach eingehender Diskussion hat sich Frau GR Gisela Becker bereiterklärt den Sitzungsvorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss zu übernehmen. Auch der noch freie Ausschusssitz der CSU wird von Herrn GR Tim Baum besetzt, Herr Tim Baum erklärte hierzu auch seine Bereitschaft.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Sitzungsvortrag und der Diskussion im Gemeinderat und stimmt der Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses zu. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende ist Frau Gemeinderätin Gisela Becker, die Nachbesetzung des Rechnungsprüfungsausschusssitzes der CSU erfolgt durch Herrn Gemeinderat Tim Baum.

Mitglieder zum Rechnungsprüfungsausschuss werden wie folgt bestellt:

GR Gisela Becker (Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses)

GR Gerhard Reus

GR Tim Baum

GR Holger Birklein

GR Ralf Jäger

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 12 Städtebau in Viereth-Trunstadt; Beratung und Beschlussfassung zu gestalterischen Maßnahmen am Spielplatz am Anger in Trunstadt

Im Rahmen der Städtebausanierung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt und den jeweiligen Projektgruppen wurde auch seitens der Jugendlichen der Wunsch geäußert, dass gestalterische Maßnahmen im Bereich des Hart- und Spielplatzes „Anger“ in Trunstadt stattfinden. Hierzu erfolgte auch ein reger Erfahrungsaustausch mit den betroffenen Jugendlichen in einem Workshop und von den einzelnen Jugendgruppierungen mit Unterstützung des iSo e.V. und der Sozialpädagogin Vanessa Konz wurden Jugendveranstaltungen durchgeführt. Der Erlös der jeweiligen Jugendveranstaltungen dient u.a. auch der Verschönerung und der Durchführung von gestalterischen Maßnahmen im Bereich des „Anger“ in Trunstadt.

U.a. soll hierbei der vorhandene asphaltierte Hartplatz neu geteert werden (steht im Zusammenhang mit der Ableitung von Oberflächenwasser, das sich auf der Oberfläche befindet), der Basketballkorb tiefergehängt sowie im Randbereich gestalterische Akzente gesetzt werden (Installation einer Allwetter-Tischtennisplatte, Sitzgelegenheiten etc.). Das Kostenvolumen wurde seitens der Verwaltung grob ermittelt und wird sich demnach auf ca. 20 bis 21.000,- € belaufen. Die Fördermodalitäten müssten mit der Regierung von Oberfranken noch abgestimmt werden.

Im Gemeinderat bestand Einverständnis, dass hinsichtlich der Ausgestaltung des Spiel- und Hartplatzes am „Anger“ in Trunstadt ein Konzept seitens der Gemeindeverwaltung entwickelt wird. Das Konzept ist im Benehmen mit der Regierung von Oberfranken, Sachgebiet Städtebau abzustimmen und auch gegebene Fördermodalitäten und Bezuschussung der baulichen Umgestaltung zu klären.

TOP 13 Mitteilungen/Verschiedenes:Öffentlich

Hier erfolgten Mitteilungen und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Schulnachrichten

Die Sieger beim Planspiel Börse 2015 stehen fest!

Die Spielgruppe „Die Sparkassen Gang“ der Mittelschule Bischberg mit Lehrkraft Alfred Steck (2. v. r.), Direktor Dr. Wolfgang Loch (1. v. l.), Spielbetreuerin bei der Sparkasse Bamberg Petra Schäftlein (2.v.l.), Vorstandsmitglied der Sparkasse Bamberg Thomas Endres (r.)

Vom 7. Oktober bis 16. Dezember 2015 spekulierten zahlreiche Bamberger Schüler- und Studenten-Gruppen mit einem fiktiven Startkapital an der Börse. Es wurden eifrig Wertpapiere gekauft, die Nachrichten wurden neugierig verfolgt und Aktien wurden teils mit, teils ohne Erfolg wieder verkauft. Wie beim richtigen Spekulieren an der Börse eben.

„Die Sparkassen Gang“ auf dem 1. Platz

Das beste Team in der Schülerwertung bei der Sparkasse Bamberg war diesmal die Spielgruppe „Die Sparkassen Gang“ der Mittelschule Bischberg. Seit Spielbeginn entwickelte sich ihr Depotwert stetig nach oben. Erst auf Spielschluss ging es leicht bergab. Aber mit einem Vorsprung von über 1 000 Euro gegenüber dem zweiten Platz war der Sieg sicher. Ihr Depotvermögen steigerte die Spielgruppe von 50 000 auf 60 202,00 Euro und erzielte damit sogar in Bayern den dritten Platz. Auf dem zweiten Platz bei der Sparkasse Bamberg landete die Schülergruppe „Agenda Corp“ der Mittelschule Hirschaid mit einem Endkapital von 59.169,09 Euro. Platz drei belegte die Gruppe „World Doctors“ ebenfalls von der Mittelschule Hirschaid mit 57.169,36 Euro.

Auch eine Studentin der Otto-Friedrich-Universität Bamberg spekulierte erfolgreich an der Börse. Mit ihrem Depot „Create“ sicherte sich Julia Marschall den ersten Platz in Bamberg und den zweiten Platz in Bayern.

Urkunden und Preise

Bei der feierlichen Siegerehrung erhielten die zehn besten Schülerteams und die drei besten Studententeams Urkunden sowie Sach- und Geldpreise der Sparkasse Bamberg. „Die Sparkassen Gang“ konnte sich doppelt freuen: Für den dritten Platz in Bayern gab es eine zusätzliche Finanzspritze für die Spielgruppe und die Mittelschule Bischberg.

Wallburg-Realschule Eltmann

Merkblatt zum Übertritt an die Wallburg-Realschule Eltmann

1. **Aufnahmebedingungen**

a) Am 30.06.2016 darf das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

b) Schüler der 4. Klasse Grundschule brauchen im Übertrittszeugnis in den drei Fächern Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht einen Notendurchschnitt von mindestens 2,66.

c) Schüler, die diesen Notendurchschnitt nicht erreicht haben, müssen den Probeunterricht in Deutsch und Mathematik erfolgreich bestehen (Noten 3/4 oder 4/3).

d) Schüler, die im Probeunterricht in Mathematik und Deutsch die Noten 4 und 4 haben, können auf Antrag des Erziehungsberechtigten in die Realschule aufgenommen werden (Elternwille).

e) Schüler der 5. Klasse Haupt/Mittelschule brauchen im Jahreszeugnis in den zwei Fächern Deutsch und Mathematik einen Notendurchschnitt von mindestens 2,5.

Genaue Ausführungen finden Sie im Internet unter der Adresse: http://www.realschule.bayern.de/eltern/uebertritt_und_aufnahme/index.php

2. **Anmeldung**

Die Anmeldung für die Wallburg-Realschule Eltmann findet statt von

Montag, 09. Mai 2016 – Donnerstag, 12. Mai 2016

jeweils 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag, 13. Mai 2016 von 9:00 – 12:00 Uhr

3. **Unterlagen für die Anmeldung**

a) Geburtsurkunde oder Stammbuch

b) Übertrittszeugnis

c) Frankierter Rückumschlag (mit Sichtfenster) bei Probeunterricht

d) gegebenenfalls Sorgerechtsbeschluss

e) gegebenenfalls Nachweis über Teilleistungsstörungen (LRS, Legasthenie)

f) **Schulantrag, den Antrag auf Kostenfreiheit des Schulweges und die Zusatzformulare (s. Rückseite)**

4. **Probeunterricht**

Der Probeunterricht findet in ganz Bayern einheitlich statt vom

Dienstag, 31. Mai 2016 – Donnerstag, 02. Juni 2016

jeweils von 8:00 Uhr – ca. 12:00 Uhr

5. **Auskünfte**

Auskünfte erteilen das Sekretariat oder die Schulleitung der Wallburg-Realschule Eltmann unter der Telefon-Nummer **0 95 22 95 02 45**

Manuela Küfner, Schulleiterin

Wichtige Information

Die **Wallburg-Realschule Eltmann** bietet Ihnen die Möglichkeit den Schulantrag bequem schon zuhause auszufüllen und auszudrucken.

Dazu besuchen Sie bitte unsere Homepage im Internet unter

www.rs-eltmann.de

Hier klicken Sie auf den Link **„Schulantrag-Online stellen“**.

Auf dieser Seite füllen Sie den Schulantrag komplett aus.

Das Online-System unterstützt Sie beim Ausfüllen.

Am Ende des Antrags überprüfen Sie Ihre Eingaben und können dort falsche Eingaben berichtigen. Nachdem Sie alle Angaben überprüft und korrigiert haben, drucken Sie den **Schulantrag** aus.

Die Formulare bringen Sie bitte unterschrieben zur Anmeldung mit.

E.T.A. Hoffmann-Gymnasium

Die Kurzform des Gymnasiums stellt sich vor

Interessant für gute Real- und Mittelschüler

Was viele nicht wissen: Am Bamberger E.T.A. Hoffmann-Gymnasium gibt es die gymnasiale Kurzform, die in sechs Jahren zum Abitur führt. Dieses spezielle Angebot richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse Realschule oder Mittelschule, die deutlich überdurchschnittliche Leistungen bringen und musikalisch begabt sind.

Wer in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch im Jahreszeugnis der 6. Klasse einen entsprechenden Durchschnitt erreicht (Realschule 2,33; Mittelschule 2,00) und in Musik mindestens eine 2 hat, kann direkt an die Kurzform des Gymnasiums (7. Klasse) wechseln. Andere Kandidaten müssen zuerst eine Aufnahmeprüfung bestehen. Wichtig ist die **Voranmeldung** in der Woche vom **9. bis 13. Mai 2016**. Die endgültige Anmeldung erfolgt mit dem Jahreszeugnis Anfang August.

Alles Nähere zur gymnasialen Kurzform erfahren Interessenten bei einem **Infoabend** am Montag, **7. März 2016, um 19 Uhr** in der Aula der Schule. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Weitere Informationen und Kontakt: E.T.A. Hoffmann-Gymnasium, Sternwartstr. 3, 96049 Bamberg, Tel. (0951) 29782-0, Mail: info@eta-hoffmann-gymnasium.de, Web: eta.aiacs.net

Kreismusikschule präsentiert neue Homepage

Die Kreismusikschule Bamberg hat eine neue Homepage. Unter www.kreismusikschule-bamberg.de finden Interessierte künftig schnell und übersichtlich alle Informationen rund um den angebotenen Unterricht. Darüber hinaus präsentiert sich die gesamte Schulgemeinschaft – von der Schulleitung über die Lehrkräfte bis hin zur Elternvertretung und zum Förderverein der Kreismusikschule. Ein übersichtlicher, informativer Veranstaltungskalender sowie eine umfangreiche Bildergalerie von vergangenen Konzerten und Veranstaltungen geben den Besuchern der Seite einen guten Einblick in die Arbeit.

Kreismusikschule Bamberg ist die größte Musikschule in Oberfranken

Die Kreismusikschule Bamberg ist als öffentliche Bildungseinrichtung des Landkreis Bamberg seit 1989 ein verlässlicher und beständiger Partner für musikalische Bildung in der Region. Als Angebotsschule führt sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Singen und Musizieren, fördert soziale Kompetenz und schafft die Grundlagen für eine spätere musikalische Berufsausbildung. Der Unterricht findet dezentral und möglichst wohnortnah im gesamten Landkreis Bamberg statt.

Die Kreismusikschule Bamberg ist mit über 1.700 Schülern die größte Musikschule in Oberfranken. 47 Pädagogen unterrichten über 900 Stunden pro Woche.

Nähere Informationen, Kontakt und Anmeldung:

Kreismusikschule Bamberg
Ludwigstr. 23
96052 Bamberg

Telefon:	0951/85-165
Telefax:	0951/85-8165
Email:	musikschule@lra-ba.bayern.de
Internet:	www.kreismusikschule-bamberg.de

Deutsche Rentenversicherung

Nur noch bis 31. März:

Freiwillige Beiträge für 2015
Mit freiwilligen Beiträgen Ansprüche sichern oder erhöhen

Freiwillige Beiträge für das Jahr 2015 müssen spätestens bis zum 31. März 2016 eingezahlt sein. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Der monatliche Beitrag kann zwischen dem Mindestbeitrag von 84,15 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.131,35 Euro in beliebiger Höhe entrichtet werden. Mit freiwilligen Beiträgen können versicherungsrechtliche Voraussetzungen für Reha-Leistungen und verschiedene Rentenarten erfüllt und Rentenansprüche gesichert oder erhöht werden.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 88.

Wechselausstellung im Steigerwald-Zentrum - Nachhaltigkeit erleben

„Bäume – Der bayerische Weg“: Wanderausstellung zum 10-jährigen Bestehen der Bayerischen Staatsforsten

2005 wurden im Zuge einer großen Forstreform die Bayerischen Staatsforsten (BaySF) als Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet. Damit ist das Unternehmen nun seit über 10 Jahren für den bayerischen Staatswald verantwortlich. Die zum Anlass dieses Jubiläums entwickelte Wanderausstellung „Bäume –Der bayerische Weg“ ist aufgrund der sehr guten Besucherresonanz vom **3. bis 24. März 2016** erneut im Steigerwald-Zentrum in Handthal zu sehen.

Zehn Themenbäume stellen das „Unternehmen Wald“ vor und zeigen die Arbeit der Bayerischen Staatsforsten in den Wäldern des Freistaats Bayern. Im Fokus stehen dabei die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrem leidenschaftlichen Einsatz für den ihnen anvertrauten Wald. Die Aufgaben und Themen bei der Waldbewirtschaftung sind vielfältig: Der Wald dient der Bevölkerung zur Erholung, bietet Lebensraum für Pflanzen und Tiere, ist Arbeitgeber, Rohstofflieferant und Klimaschützer – alles gleichzeitig. Die Ausstellung zeigt, wie abwechslungsreich die Arbeit im und mit dem Wald ist, welche Umsicht die Mitarbeiter der Bayerischen Staatsforsten dabei walten lassen und wie großen Zukunftsthemen –beispielsweise dem Klimawandel – begegnet wird.

Wald ist vielfältig, abwechslungsreich und wertvoll, vor allem aber eines: wunderschön. Das Steigerwald-Zentrum lädt alle Interessierten ein, sich die Wanderausstellung anzusehen und wünscht allen Besuchern einen anregenden Rundgang durch zehn Jahre Bayerische Staatsforsten.

Weitere Informationen:

Trägerverein Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben e.V.
Handthal 56, 97516 Oberschwarzach
Telefon 09382/31998-0, Fax 09382/31998-66
info@steigerwald-zentrum.de

Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken

Das **Aut**ismus-**Kom**petenzzentrum Oberfranken bietet am **Donnerstag, den 3. März 2016** eine **Außensprechstunde** in den Beratungsräumen der **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V**. an.

Beratung: Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

Ort: Adolf-Wächter-Straße 2, 96052 Bamberg

Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden

Sprechzeiten: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.00 – 13.00 Uhr

Termin: Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab

Kontakt: Über Autkom Burgkunstadt

Telefon Nr.: **09572 - 609 66- 0**

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.) oder Herr Rudolf Donath, Dipl. Pädagoge (Univ.) vom **Autkom** Oberfranken beraten Sie gerne.

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Familienmesse PLUS mit vielfältigem Programm

Sechs Stunden Spiel, Spaß und Informationen für Familien, Pädagogische Fachkräfte und Kulturschaffende am 5. März 2016

Einen Tag voller Spiel, Spaß und Informationen – das verspricht die „Familienmesse PLUS“ am Samstag, 5. März 2016, in den Graf-Stauffenberg-Schulen. Die von der Familienregion Bamberg und dem Kultur- und Schulservice Bamberg organisierte Messe lädt zu sechs Stunden prall gefülltem Programm für Familien, pädagogische Fach- und Lehrkräfte sowie Kunst- und Kulturschaffende ein.

Die beiden Schirmherren Oberbürgermeister Andreas Starke und Landrat Johann Kalb sowie Oberstudiendirektor Martin Mattausch werden die Messe um 10 Uhr auf der großen Bühne in der Schulaula eröffnen.

Neben rund 100 Aussteller warten zahlreiche Darbietungen, Vorträge und Workshops auf die Besucher. Kinder und Jugendliche können sich zum Beispiel auf Kreativ- und Technikexperimente, eine Naturwerkstatt, Fingerboarding, Flag-Football oder ein Kinderkonzert der Bamberger Symphoniker freuen. Vorträge für Eltern und Großeltern reichen von „Babyausstattung“ bis „Pubertät“. Pädagogische Fach- und Lehrkräfte können sich in „Stimmcoaching“, „Erzähldidaktik“ oder „Trauerbegleitung“ weiterbilden.

Für die Fortbildungsangebote ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 26. Februar nötig (Telefon 0951/87-1414, nicole.schlosser@stadt.bamberg.de).

In der Ruhe-Oase können sich große und kleine Messebesucher bei fachkundigen Massage- und Entspannungsangeboten informieren und verwöhnen lassen oder sich einfach auf der Klangliege eine Auszeit gönnen.

Die ganze Vielfalt der Familienregion wird schließlich im Ausstellerbereich sichtbar: von der Säuglingspflegeberatung über Kangatraining, Musik- und Theaterschulen sowie Naturfreunde bis hin zur schulischen Ausbildung präsentieren über 100 Aussteller ihr Angebot an Infoständen – teilweise mit Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche sowie einer Stempelrallye durch das ganze Schulhaus.

Auch für ganz kleine Messebesucher wird gesorgt – es gibt einen Wickeltisch, und falls eine Kinderbetreuung gewünscht ist, halten Fachkräfte für Kinder von 4-10 Jahren kreative Angebote bereit. Speisen und Getränke gibt es zu familienfreundlichen Preisen.

Die Familienmesse PLUS ist kostenfrei und leicht mit dem Bus (Linien 911, 920) erreichbar. Parkplätze für Autofahrer stehen ebenfalls zur Verfügung. Das gesamte Programm der Familienmesse PLUS ist unter www.familienportal-bamberg.de sowie unter www.ks-bam.de zu finden.

Weite Informationen und Auskünfte bei:

Yvonne Rüttger, Stadtjugendamt, Telefon 0951/87-1446

Anja Hofmann und Nicole Schlosser, Kultur- und Schulservice Bamberg, Telefon 0951/87-1415 und -1414

Sina Wicht und Ulrike Diehl, Landratsamt Bamberg, Telefon 0951/85-510 und -565.

Ausbildungsmesse

Unternehmen können sich noch bis 31. März als Aussteller anmelden.

Die erfolgreiche Ausbildungsmesse:BA für die Region Bamberg feiert dieses Jahr ein Jubiläum. Bereits zum 15. Mal findet die Messe am Samstag, 9. Juli von 10 bis 15 Uhr in der brose ARENA Bamberg statt. Unternehmen können sich noch bis zum 31. März 2016 als Aussteller für die Messe anmelden.

Im letzten Jahr zählte die Ausbildungsmesse:BA rund 2.400 Besucherinnen und Besucher sowie 120 Aussteller. Diese Zahlen zeigen deutlich, dass die Messe eine der wichtigsten Informations- und Kontaktbörsen für Schülerinnen und Schüler, Unternehmen und Bildungseinrichtungen in der Region ist. Die hohe Zahl an Ausstellern verdeutlicht zudem, dass Unternehmen immer mehr in das Thema Ausbildung investieren und um junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werben. Hierbei bietet die Ausbildungsmesse:BA eine hervorragende Plattform. Unternehmen können sich den Jugendlichen als attraktiver Ausbildungsbetrieb präsentieren und verschiedene Perspektiven im Betrieb aufzuzeigen. In persönlichen Gesprächen ist es möglich die interessierten Schülerinnen und Schüler über einzelne Berufsbilder zu informieren und damit gleich erste Kontakte zu potenziellen Auszubildenden aufzubauen.

Die Anmeldung zur Ausbildungsmesse:BA ist seit diesem Jahr unter www.ausbildungsmesse-bamberg.de auch online möglich. Der Anmeldezeitraum läuft noch bis zum 31. März 2016. Die Ausbildungsmesse:BA ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises *SCHULE*WIRTSCHAFT Bamberg. Organisiert wird sie von der Bamberg Congress + Event GmbH und den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg. Partner sind die Agentur Kopfwerk, die Handwerkskammer für Oberfranken und die Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth.

Weitere Informationen auf der Homepage unter *www.ausbildungsmesse-bamberg.de.*Fragen zur Organisation beantworten Horst Feulner von der Bamberg Congress + Event GmbH unter Tel. 9647200, Jennifer Marek von der Wirtschaftsförderung der Stadt unter Tel. 87-1311 oder Inge Werb von der Wirtschaftsförderung des Landkreises unter Tel. 85-221.

Ferienabenteuer in den Osterferien

Noch freie Plätze!

Auch in diesem Jahr dürfen sich Kinder aus Stadt und Landkreis Bamberg wieder auf spannende Ferienabenteuer freuen. Die Angebote in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien finden jeweils eine Woche lang täglich von mindestens 8 bis 15 Uhr statt. So sollen insbesondere berufstätige Eltern entlastet werden. In der 2. Osterferienwoche (29. März bis 1. April 2016) sind noch Plätze frei: Die städtische Volkshochschule lädt Kinder von 8 bis 11 Jahren ein zu ihrer vielseitigen Abenteuerwoche „Ach du dickes Ei!“, mit gemeinsamem Kochen, Mitmachzirkus, Ausflug in die Geschichte der Bamberger Gärtner, einem Streifzug durch Indien und einem Tag ganz in Grün! Anmeldung bei der Volkshochschule Bamberg Stadt unter 0951/87-1108 (4 Tage, 71 Euro inkl. Verpflegung).

Einige Plätze für Kinder von 6 bis 12 Jahren sind noch beim „Kids Club“ im Forsthaus Stegaurach (iSo e.V., 0951/91775830) und bei „Spiel und Spaß im Känguruhland“ (Mütterzentrum Känguruh, 0951/4081317) zu haben.

Alle Infos zum Bamberger Ferienabenteuer unter www.ferienabenteuer-bamberg.de

Der neue Schnäppchenführer ist da!

Der begehrte Schnäppchenführer für Familien von Stadt und Landkreis Bamberg ist jetzt druckfrisch in der Neuauflage erschienen. Der Arbeitskreis Allein Erziehen hat ihn zusammen mit der Gleichstellungsstelle und der Familienbeauftragten der Stadt Bamberg überarbeitet und aktualisiert.

Darin finden Familien zahlreiche Angebote rund um den Familienalltag. Neben Adressen, wo es preisgünstige Bekleidung und Schulbedarf, Lebensmittel und Möbel gibt, enthält die Broschüre auch Hinweise auf lokale Tausch- und Verschenkbörsen im Internet sowie erschwingliche kulturelle Angebote. Der aktuelle Schnäppchenführer ist in den Rathäusern der Stadt Bamberg, im Landratsamt Bamberg, in den Beratungsstellen erhältlich und kann unter www.familienportal-bamberg.de oder www.alleinerziehende-bamberg.de heruntergeladen werden.

Von Auerochsen, Schlemmerkistlas und Landkreisbier...

Regionalkampagne stellt überarbeitete Verkaufsstellen-Broschüre „Essen und Trinken aus der Region Bamberg“ vor.

Am 15. Februar wurde im Beisein von Oberbürgermeister Andreas Starke und Landrat Johann Kalb die aktualisierte Broschüre „Essen & Trinken aus der Region Bamberg“ 2016/17 im Bamberger Rathaus vorgestellt.

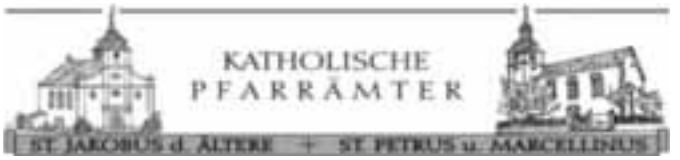
Auf 52 Seiten dreht sich in der aktuellen Ausgabe gemäß dem Motto der gemeinsamen Initiative „Region Bamberg – weil's mich überzeugt!“ wieder alles um Essen und Trinken aus der Region Bamberg. Wie immer sind Einkaufsadressen mit Öffnungszeiten von über 100 Lizenznehmern enthalten. Außerdem gibt es wieder einen Saisonkalender, Informationen zu Märkten, alten Bamberger Gemüsesorten und Bio-Produkten und vieles mehr. Neben den bewährten Informationen bietet die Broschüre aber auch Neues: So informiert sie über das beliebte „Schlemmerkistla“, das neue Landkreisbier „36 Kreisla“ und das Beweidungsprojekt Auerochsen und Wasserbüffel. Zusätzlich sind diesmal auch regionale Anbieter von Christbäumen aufgeführt.

Ziel der Initiative von Stadt und Landkreis ist, dass möglichst viel Umsatz der Lebensmittelbranche in der Region bleibt. Die Lizenznehmer garantieren, dass sie ihre Rohstoffe aus der Region beziehen und mit heimischen Futtermitteln füttern, soweit das möglich ist. Auf Klärschlammausbringung und Gentechnik wird ganz verzichtet.

Die Broschüre soll dem Verbraucher Appetit auf die qualitativ hochwertigen Produkte und Spezialitäten in Bamberg und Umgebung machen. Vom regionalen Einkauf profitieren sowohl Betriebe als auch Kunden – und die kürzeren Transportwege sind umweltschonend.

Info:

Die neue Broschüre mit einer Auflage von 7.000 Exemplaren ist ab sofort erhältlich. Sie liegt kostenlos im Rathaus am Maxplatz, beim Tourismus & Kongress Service Geyerswörthstraße 5, an der Infothek im Landratsamt Bamberg sowie bei den Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, ab Ende Februar auch bei den Sparkassen und natürlich bei den Lizenznehmern aus.



Samstag, 27.02.

ALTPAPIERSAMMLUNG IN TRUNSTADT

Tru 10.00 Uhr - 16.00 Uhr Gemeinsamer Tag der Erstkommunionkinder im Pfarrheim Trunstadt
-Kollekte für die Caritas -

Vie 17.30 Uhr Vorabendmesse zum 3. FASTENSONNTAG
(Lektor: Helmut Wahner)
Dankamt, nach Meinung
A f Fritz Kauer, Tochter Gisela u. Franz, Am Ranken
A f Kunigunda u. Johann Zweier u. Peter Möhrlein

Bischb. 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28.02., 3. FASTENSONNTAG

- Kollekte für die Caritas -

Roß 08.30 Uhr A. f. Verst. d. Fam. Deuber, Tremel u. Laubender
A. f. + Franz und Theresia Streit

Tru 10.00 Uhr Familiengottesdienst f. d. Pfarrgemeinde mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Gedenken
JA f. Emilie Schaffors, Verst. d. Fam. Schafforst, Burzan und Elisabeth Sabadasch
A. f. Leb. u. Verst. d. Fam. Brehm, Bäuerlein u. Virnekäs
JA f. Josef Burger
A. f. Reinhard Müller
nach dem Gottesdienst verkaufen die Ministranten selbst verzierte Osterkerzen zum Preis von 2,70 €/Stück (Ausgang Kirche)

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Bischb. 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Dienstag, 01.03.

Vie 14.00 Uhr Senioren-Kaffeetreff (Pfarrzentrum)

Stück 17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest
A. f. leb. u. verst. Wohltäter der Kapelle

Mittwoch, 02.03.

Vie 09.00 Uhr A z. Ehren der Mutter Gottes, nach Meinung

Vie 17.30 Uhr Kreuzweg

Tru 16.00 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag, 03.03., HL. KUNIGUNDE

Tru 09.00 Uhr A. f. Georg Reus, Eltern u. Schwiegereltern und Verst. d. Fam. Hencke und Wethmüller

Freitag, 04.03., WELTGEBETSTAG der FRAUEN

Vie keine Eucharistiefeier

Tru 17.30 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst

Samstag, 05.03.

Tru 17.30 Uhr Vorabendmesse zum 4. FASTENSONNTAG
JA f. Rudi Gröger, Erika Zweyer und Ernst u. Leni Schramm und verst. Angeh.
JA f. Ehrw. Sr. M. Gislara Götz
A. f. Peter Schulz und verst. Angeh.
JA f. Karl Rebhan und verst. Angeh.
A. f. Margareta und Georg Ziegler und Angeh.
nach dem Gottesdienst verkaufen die Ministranten selbst verzierte Osterkerzen zum Preis von 2,70 €/Stück (Ausgang Kirche)

Bischb. 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 06.03., 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Fastenessen in Viereth

Roß 08.30 Uhr A. f. d.Verst. d.Fam. Rottmann, Wich u. Schmitt
A. f. + Günter Reitz, Erna u. Georg Engel
A. f. + Lorenz May, Johann u. Christina Oppelt
nach dem Gottesdienst: EINE-WELT-LADEN-VERKAUF

Vie 10.30 Uhr A f d Pfarrgemeinde (Lektor: Peter Reh)
Gedenken
A f Hohner u. Schmitt, Zum Tännig
A f Johanna Leitner
A f Müller u. Schütz, Weiherer Str.
A f Maria Krapp, Eltern u. Brüder, Lindenweg

Tü 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Bischb. 10.00 Uhr 2. Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern
anschließend Pfarrversammlung und Fastenessen

Dienstag, 08.03.

Weih 17.30 Uhr A f Fam.. Karl, Berthold u. Günter Stöcklein
A f Fam. Schmitt u. Angeh., Nr. 8

Mittwoch, 09.03.

Vie 17.00 Uhr Informationstreffen für alle an der diesjährigen Firmung interessierten Jugendlichen im Pfarrzentrum Viereth

Vie 17.30 Uhr Kreuzweg

Donnerstag, 10.03.

Tru 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Tru 17.30 Uhr Kreuzweg (vor allem für die Seniorinnen und Senioren des Seniorenkreises Trunstadt-Stückbrunn-Roßstadt)

Freitag, 11.03.

Vie 17.30 Uhr A f Wolfgang Leipold, Joseph u. Rosina Wachter u. Angeh.
A f Eltern Albert, Theodor Reul u. Angeh., Mühlleite
A f Anna Schug u. verst. Angeh., Am Steinbruch
mit Taufe des Kindes Hanna Bayer, Hauptstr.

Samstag, 12.03.

Tru 14.00 Uhr Taufe des Kindes Linus Waltrapp, Bischberg

Tru 15.00 Uhr Informationstreffen für alle an der diesjährigen Firmung interessierten Jugendlichen im Pfarrheim Trunstadt

Tru 17.30 Uhr Bußgottesdienst

Vie 17.30 Uhr Vorabendmesse zum 5. FASTENSONNTAG
Kollekte Misereor (Lektor: Alexandra Reus)
A f Johann Lamprecht, Trosdorfer Str.
A f Adolf u. Theresia Klarmann

Bischb. 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 13.03., 5. FASTENSONNTAG

Roß 08.30 Uhr Bußgottesdienst

Tru 10.00 Uhr A. f. d. Pfarrgemeinde
Kollekte Misereor
nach dem Gottesdienst verkaufen die Ministranten selbst verzierte Osterkerzen zum Preis von 2,70 €/Stück (Ausgang Kirche)

Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Vie		Fatimarosenkranz auf Mo. 14.03.2016 verlegt!

Tauftermine 2016 jeweils um 14.00 Uhr (außer Osternacht)

Viereth u. Trunstadt	26.03.2016 (Osternacht)
Viereth	23.04.2016
Trunstadt	28.05.2016
Viereth	11.06.2016
Trunstadt	30.07.2016

Sonderkonten für Spenden:

Vie

VR Bank Bamberg eG BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru

Sparkasse Bamberg BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
VR Bank Bamberg BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2

Allen Spendern ein herzliches Vergelt´s Gott

Pfarrbürozeiten:

Viereth:

Das Pfarrbüro in Viereth ist wegen Krankheit bis auf weiteres unregelmäßig besetzt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Pfarrbüros in Trunstadt oder Bischberg

Gem.Ref. Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:

Trunstadt:

Di. 09.30-11.30 Uhr
Mi. 15.00-17.00 Uhr
Do. 09.30-11.30 Uhr
Fr. 09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

Informationstreffen

für alle an der diesjährigen Firmung interessierten Jugendlichen

Viereth	Mittwoch, 09.03.2016	17.00 Uhr
Trunstadt	Samstag, 12.03.2016	15.00 Uhr

im jeweiligen Pfarrheim

Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

am Freitag, 4. März 2016, um 17.30 Uhr in der Trunstadter Pfarrkirche.

Wie jedes Jahr laden Frauen aller Konfessionen in über 170 Ländern zum gemeinsamen Gebet am ersten Freitag im März ein.

So wollen auch wir am **Freitag, 4. März 2016, um 17.30 Uhr in Trunstadt** miteinander diesen Wortgottesdienst feiern, für den in diesem Jahr die Gebetsordnung mit dem Thema *„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“* aus Kuba kommt.

Dazu sind Mitchristinnen und Mitchristen jeden Alters - auch aus den Nachbarorten - ganz herzlich willkommen!

Im Anschluss an diesen Gottesdienst bietet sich noch Gelegenheit bei Tee und einer kleinen Stärkung ins Gespräch zu kommen.

(Die Kollekte ist zugunsten der Weltgebetstags-Projektarbeit bestimmt.)

Mit herzlichem Dank an das engagierte Weltgebetstagsteam
Gemeindereferentin Ruth Wichert

Seniorenkreis Trunstadt – Stückbrunn – Roßstadt

Herzliche Einladung

zu unserem Seniorennachmittag am Mittwoch, 23. März 2016, 14.00 Uhr

Die Seniorinnen und Senioren aus Trunstadt, Stückbrunn und Roßstadt sind zu diesem gemeinsamen Nachmittag im Pfarrheim Trunstadt wieder herzlich eingeladen. Außerdem wird unser Herr PD Prof. Dr. Elmar Koziel einen Vortrag halten mit dem Thema *„Der fröhliche Friedhof“: Bilder aus Kramsach / Tirol mit Gedanken übers Leben und Sterben (nicht nur) in früherer Zeit.*

Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Kuchen und Abendessen.

Das Team des Seniorenkreises und
Ihr Pfarrer Norbert Bergmann

Pfarrgemeinderat Trunstadt

Vorankündigung:

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Die nächste Altkleidersammlung ist am **Samstag, 19. März 2016.**

Wir bitten Sie, Ihre Gebrauchttextilien und Schuhe in Plastikbeuteln verpackt am **SAMSTAG bis 9.00 Uhr - gut sichtbar** an der Straße zur Abholung bereit zu stellen.

Bitte notieren Sie sich diesen Termin!

Der Erlös der Kleiderspende wird für die Belange der Pfarrkirche verwendet.

Ein herzliches Vergelt’s Gott im Voraus.

PGR Trunstadt
R. Betz

Umbau des Pfarrhauses in Trunstadt

zum Zweifamilienwohnhaus mit Pfarrbüro

Nachdem das Pfarrhaus in Trunstadt nach dem Wegzug von Hochwürden Herrn Dr. Elmar Koziel für einige Jahre leer stand und ein Nachmieter aus dem kirchlichen Umfeld nicht gewonnen werden konnte, hat die Kirchenverwaltung in 2014 beschlossen, das Pfarrhaus einer neuen Nutzung durch Vermietung zuzuführen.

Die Kirchenverwaltung beauftragte einen Architekten und in enger Abstimmung mit dem Erzbischöflichen Ordinariat erfolgte die Planung des Umbaues in ein Zweifamilienwohnhaus unter Berücksichtigung der technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften. Das Pfarrbüro bleibt weiterhin im Pfarrhaus bestehen. Eine kirchliche Funktion des Gebäudes ist für die Zukunft gewährleistet.

Im Jahr 2015 führten Firmen aus der Gemeinde und der Region folgende Gewerke aus: Einbau von zwei Treppen mit Treppenhaus, Montage eines neuen Innenwindfanges mit Wohnungstüren, Installation eines Bades im Erdgeschoss, Trennung der Wasserversorgung und Heizung für Erd- und Obergeschoss und Trockenbauarbeiten.

In diesem Jahr wird die Elektroinstallation im Pfarrhaus erneuert. Dies ist aus Sicherheitsgründen erforderlich. Neben dem Stromkasten am Durchgang zur Kirche wird eine Anschlusssäule errichtet.

Ab hier werden Kabel und Leerrohre für Telefon, Kabelfernsehen und späteres Internet durch den Pfarrhof zum Pfarrhaus verlegt. Im Keller wird für jede Wohnung ein Abteil eingerichtet. Malerarbeiten innen und Einlassen der Böden schließen die Baumaßnahme ab.

Die Nutzung des Pfarrheims und der Zugang zur Kirche ist während der Arbeiten gewährleistet. Die Fertigstellung der Arbeiten ist für Ende des Jahres 2016 geplant. Es folgen hier weitere Informationen gemäß Baufortschritt.

Bernhard Kübrich

Kirchenpfleger

Kirchenverwaltung Trunstadt

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienst in Trabelsdorf / Michaelskirche

Jeden Sonntag und Feiertag um 9.30 Uhr

6. März Gottesdienst mit Abendmahl - Vorstellung der Konfirmanden

19. März, 15.00 Uhr – Konfirmandenbeichte

20. März, 9.30 Uhr – Konfirmation

Ostergottesdienste:

Gründonnerstag, 24. März, 19.00 Uhr mit Beichte und Abendmahl

Karfreitag, 25. März, 9.30 Uhr mit Beichte und Abendmahl

Osternacht, 27. März, 5.30 Uhr (anschl. Osterfrühstück im Gemeinderaum)

Ostersonntag, 27. März, 9.30 Uhr

Ostermontag, 28. März, 9.30 Uhr

Chor, Musik und Tanz:

Kirchenchor: Dienstag, 20.00 Uhr - Gemeinderaum im Pfarrhaus*

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr - Feuerwehrhaus*

Kinder und Jugendtreff:

Findet zur Zeit nicht statt!

Senioren/Seniorinnen:

Seniorentanz: Mittwoch, 15.00 Uhr - „Altes Kurhaus“

Senioren-Gesprächskreis: - entfällt im März

SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND

Schwester Doris Leipold, Tel. 0951/955110 oder 0179/8838357

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe.

Joh 15,9

Mit freundlichen Grüßen

Hedwig Deinzer, Pfarrerin

Medizinischer Notfalldienst

Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr – Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr – Montag 8.00 Uhr

Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr

Mo. 22.02. – So. 28.02.	Dr. Ragi Chita Tel. 116 117
Mo. 01.03. – Mi. 02.03.	Dr. Thorsten Lamprecht 0151/65101316
Do. 03.03. – Fr. 04.03.	Dr. Kurt Klingler Tel. 0175/3653883
Sa. 05.03.	Dr. Thorsten Lamprecht 0151/65101316
So. 06.03.	Dr. Kurt Klingler Tel. 0175/3653883
Mo. 07.03. – Mi. 09.03.	Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Do. 10.03. – Fr. 11.03.	Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Pfarrei St. Jakobus Viereth

Traditionelles Fastenessen mit Kaffeetheke & Kuchen und Torten

Sonntag, den 6. März 2016

11.30 Uhr – 14.00 Uhr / Pfarrzentrum St. Jakobus Viereth

Zu dieser alljährlichen Aktion in der Fastenzeit laden wir herzlich alle Familien und Bürger ein, wir freuen uns auch über alle Besucher aus den Nachbargemeinden.

W i c h t i g wegen Vorplanung:

Bitte Gutscheine bis spätestens Mittwoch, 2. März besorgen!

Unsere „Speisekarte „ (auch Abholung möglich)

Frischer Gemüseeintopf mit Rindfleisch und selbstgebackenem Bauernbrot 4.-€

1 Paar heiße Knacker mit Brötchen/Brezen 3.-€

1 Portion Spaghetti mit Fleischsoße 4.-€

(Bei Abholung bitte Behälter mitbringen)

Getränke: Verschiedene Biere und alkoholfreie Getränke.

Essensausgabe nur von 11.30 - 13.00 Uhr, Kaffee bis 14.00 Uhr!

G u t s c h e i n v e r k a u f :

Viereth :

a) nach den Wochenendgottesdienst / Kirche Viereth: 27. Februar

b) weiterhin Verkauf vom 22. Febr. bis 2. März in
Viereth: Bäckerei Söder / Metzgerei Eichhorn
Weiher: Familie Linzmayer,
Tütschengereuth: Marg. Rottmann,
Trunstadt / Pfarrbüro: (zu den Öffnungszeiten bis 2. März)

Mit dem Essenserlös werden wie bisher bedürftige Kinder unterstützt.

Der Erlös geht an den indischen Bischof Jose Porunnedom. Wie in Vorjahren ausführlich berichtet, wird davon Unterhalt, Nahrung und Medizin für Kinder in Waisenheimen bestritten.

Der Erlös aus Kaffee etc. wird für die anstehende Sanierung unseres Kirchendaches verwendet.

PGR, Kirchenverwaltung und Frauenkreis bitten die Bevölkerung herzlich, die gute Sache in der Fastenzeit zu unterstützen und ein geselliges Mittagessen im Pfarrzentrum für den Sonntag einzuplanen.

Alte Brillen und Hörgeräte können für die Dritte Welt ebenfalls gerne abgegeben werden!

PGR + Kirchenverwaltung +Frauenkreis Viereth

Pfr. N. Bergmann

PGR: Peter Reh und Marg. Zweier / Gerh. Reus, Kirchenv. / FK: Rita Zweier

Ortsvereine und Pfarrei St. Jakobus VIERETH / WEIHER

Sammlung von Altpapier/Pappe:

Samstag, 5. März 2016
Herzliche Bitte um Anlieferung – auf Wunsch Abholung (tel. anmelden)

VEREHRTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

wir bitten Sie wieder herzlich um Unterstützung für die kommende Sammlung. Diesmal sind der BBV und die Jagdgenossenschaft Viereth die zuständigen Organisatoren.

Wem eine Anlieferung (Gelände Wertstoffhof Viereth) nicht möglich ist, bitte bis spätestens am Vortag tel. zur Abholung anmelden, dies gilt aber nur für private Haushalte (= Anmeldung Tel. 1770 A. Dremel)

Die Sammelcontainer werden bereits ab Donnerstag, den 3. März aufgestellt, am Samstag sind allerdings wieder ab 9.00 Uhr Vereinshelfer vor Ort! (je 2 Mitglieder)

Der Erlös wird für gemeinnützige und soziale Anliegen der Bürger und Vereine verwendet.

Die letzte Sammlung am 9. Jan. ergab ca. 400.-€ (knapp 10 t)

Für die Ortsvereine Viereth / Weiher

Michael Wachter, Kegelclub,

Papierorganisation: H. Wahner / A. Dremel

Kindergarten St. Christophorus Trunstadt

Nicht vergessen! Unser Frühjahrsbasar an diesem Wochenende!

Am Samstag, den 27. Februar 2016 im Sportheim Trunstadt von 14-17 Uhr (Schwangere ab 13.30 Uhr)

Verkauf von Kinderkleidung bis Gr. 176 (für Frühjahr/Sommer), Umstandsmode, Spielsachen, Erstausstattung, Bücher, Kinder-CDs/-DVDs, Autositze, Kinderwagen, Fahrzeuge aller Art,… (keine Socken, Unterwäsche und Plüschtiere!)

Abgabe am **Samstag, 27. Februar von 8.30-10.30 Uhr**

Leckere Torten, Kuchen und Kaffee in großer Auswahl – auch zum Mitnehmen!

Von den Einnahmen werden wir wieder viele tolle und dringend benötigte Dinge für unsere Kinder anschaffen können.

Das KiTa-Team und der Elternbeirat

Gut Holz 66 Viereth

Einladung an alle Mitglieder

zur Generalversammlung mit Neuwahlen

am Sonntag den, 13. März 2016 um 17.00 Uhr in der Braugaststätte Mainlust.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2015
3. Berichte: 1. Vorstand
   2. Vorstand
   Kassier
   Kassenprüfer
   Sportwart
4. Aussprache zu den Berichten
5. Informationen zum Jubiläum: „50 Jahre Gut Holz 66 Viereth“
6. Grußworte
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Anträge können bis spätestens 11.03.2016 bei Michael Wachter eingereicht werden.

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir zu einer deftigen Brotzeit ein.

Wir freuen uns auf dein Kommen und eine erfolgreiche Versammlung, sowie einen gemütlichen Ausklang des Abends.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wachter

RK Trunstadt

Terminhinweise für März 2016

06.03 - 08.30 Uhr	Vereinslokal
09.00 Uhr	Alte Mühle/Mühlenbräu, Mühlendorf - Sicherheitspolitische Veranstaltung
09.15 Uhr	Begrüßung mit anschl. Weißwurstfrühstück
10.00 Uhr	Ehrungen anschl. der Vortrag mit Aussprache
11.03 - 18.30 Uhr	RK-Heim Bamberg, Lichtenhaide-Str. 3, Eingang im Hof am Schlachthof Theoretische Aus- und Weiterbildung für Leitende und Funktionspersonal beim Schießen mit Handwaffen der Bundeswehr

Achtung!!! Geänderter Termin und früherer Beginn !!!

18.03 - 19.00 Uhr	Vereinslokal Monatsversammlung
19.03. - 15.00 Uhr	RAG – Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnehmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft.

Männergesangverein „Lyra“ Viereth e. V.

Mitgliederversammlung

Hiermit ergeht **herzliche Einladung** an **alle Vereinsmitglieder** zur **Mitgliederversammlung** des Männergesangvereins „Lyra“ Viereth e. V. am **Samstag, 12. März 2016** um **18.30 Uhr** in der **Gaststätte Mainlust Viereth**

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden
2. Bericht Chorleiterin
3. Bericht Kassenführer
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstellung des Jahresprogramms 2016
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge (Anträge, über die in der Mitgliederversammlung entschieden werden soll, sind mit Begründung spätestens bis zum 04.03.2016 beim Vorsitzenden einzureichen.)

Georg Then, 1. Vorsitzender

Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes

Do it yourself

Viele Menschen wollen Dinge wieder selber machen anstatt sie zu kaufen.

Neu zu gestalten heißt gleichzeitig auch Kosten zu sparen und nachhaltig und umweltfreundlich damit umzugehen.

Angeregt durch diesen Trend bieten das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes und die Landfrauen im Bayerischen Bauernverband verstärkt sogenannte „Do-it-yourself"-Kurse an.

Wir laden Sie herzlich ein zur Auftaktveranstaltung „Alltagskompetenzen – Do it yourself" am **Samstag, 5. März 2016 um 13.00 Uhr im Sportlerheim Dörfleins, SV Dörfleins e. V., Flurstraße 20, 96103 Hallstadt**

Anmeldeschluss: 25.02.2016

Das Anmeldeformular erhalten Sie in der BBV-Geschäftsstelle Bamberg, Tel. 0951-96517-129.

Bei der Veranstaltung können Sie mit Referent/innen zwei originelle Handarbeitsstücke herstellen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1. Durchgang von 13.00 – 15.00 Uhr
2. Kaffeepause 15.00 – 15.15 Uhr
3. Durchgang von 15.15 – 17.00 Uhr

Bayerischer Bauernverband
Kreisverband Bamberg
Weide 28 - 96047 Bamberg
Tel. 0951-96517-130 - Fax 0951-96517-135
mailto:Bamberg@BayerischerBauernVerband.de
www.BayerischerBauernVerband.de

BACHS GEBURTSTAG

Johann Sebastian Bach, geboren am 21. März 1685, ist vermutlich der größte musikalische Meister der europäischen Musikgeschichte - anlässlich seines Geburtstags (21.03.1685) soll er nicht nur in Eisenach, Weimar, Anhalt- Köthen und Leipzig, sondern auch in Bamberg gefeiert werden. Und zwar mit einem Konzert, bei dem **der geniale Kontrapunktiker ebenso zu Wort kommt wie der überschäumende Virtuose, der tiefsinnige Mystiker ebenso wie der Kenner der barocken Musikwelt**. Eben kein „Bach", sondern ein „Meer" von funkelnden Klangkaskaden seiner Solo-Werke lädt daher das Publikum zum instrumentalen Hörgenuss ein.

Auf dem Programm stehen seine Solowerke. Zu hören sind die Suiten G-Dur und C-Dur für Violoncello solo, die **Partita d-Moll für Violine solo.** Es spielen der langjährige 1. Konzertmeister der Bamberger Symphoniker und Professor an der Musikhochschule in Frankfurt Walter Forchert, Violine und Karlheinz Busch, Violoncello.

Zeit und Ort: Montag, 21. März 2016, 20.00 Uhr, Johanniskapelle Bamberg, Oberer Stephansberg 7a

Karten bei bvd Kartenservice, Tel.: 0951-980 82-20 und an der Einlasskasse (0170-584 65 20)

www.wittich.de
Go online! Go Wittich

FERIENPARK LENZ
AM PLAUER SEE
Direkt am Plauer See in gehobener Ausstattung für 2 bis 6 Personen.
Info zur Vermietung unter
www.ferienpark-lenz.de oder Tel. 0178/5319513

Impressum

MITTEILUNGSBLATT
der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt erscheint 14täglich jeweils freitags in den geraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
  Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
  Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
  P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Viereth-Trunstadt Regina Wohlpart, Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt
  für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
  Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird kostenlos an die Haushalte der Gemeinde verteilt. Darüber hinaus erfolgt ein Aushang der amtlichen Bekanntmachungen an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare des Mitteilungsblattes kostenlos in der Gemeindeverwaltung oder durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Abfahrt ab 39 Euro

Jetzt Moped-Schild mitnehmen!

Das neue Moped-Schild gibt es jetzt ganz besonders günstig bei der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle Kennzeichen mitnehmen und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

Vertrauensmann
Robert Exner
Tel. 0951 96867630
robert.exner@HUKvm.de
Hauptstr. 21
96120 Bischberg

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

- Anzeige -

Tipps für den Alltag:

Versicherungskennzeichen: Grün ist die Farbe der Wahl

Kennzeichen für Mofas, Mopeds und Co. müssen gewechselt werden

Am 1. März ist es wieder soweit: Für alle Arten von Kleinkrafträdern beginnt das neue Versicherungsjahr.

Wer bis dahin nicht sein altes blaues gegen ein neues grünes Kennzeichen ausgewechselt hat, steht ohne Versicherungsschutz da und macht sich überdies strafbar, darauf macht die HUK-COBURG aufmerksam. Die Kennzeichen gibt es direkt bei der Versicherung.

Zu den Fahrzeugen, die ein Versicherungskennzeichen führen müssen, gehören unter anderem Kleinkrafträder wie Mofas, Mopeds und Roller oder leichte Quads.
Letztgenannte dürfen nicht mehr als 50 Kubikzentimeter Hubraum haben und nicht schneller als 45 Kilometer pro Stunde fahren.
Übrigens sind all die kleinen Verwandten der Motorräder überdurchschnittlich oft in Unfälle verwickelt und werden im Vergleich zu den größeren Brüdern zudem noch extrem häufig gestohlen. Dies zeigt, wie wichtig ein umfassender Versicherungsschutz ist.

Noch günstiger als im Vorjahr bietet die HUK-COBURG bei den Tarifen für Kleinkrafträder mit Versicherungskennzeichen die Kfz-Haftpflichtversicherung mit 100 Millionen Euro Versicherungssumme ab 39 Euro pro Jahr an.

Die Teilkaskoversicherung mit 150 Euro Selbstbeteiligung bekommt man bereits ab 28 Euro.

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

Gibt es eine Ausbildung, mit der ich schnell an Fahrt gewinne und sicher ankomme?

Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (w/m)

Wer zu uns ins Kundendienstbüro kommt, ist bei Ihnen gut beraten. Denn Sie lernen hier ganz praktisch, das Leben Ihrer Kunden mit ausgezeichneten Produkten sicherer zu machen. Wir bringen Ihnen bei, für jeden Bedarf die richtige Absicherung zu finden, Menschen für Lösungen zu begeistern und Ihr Vertriebs-talent voll auszuschöpfen. So werden Sie schon bald zum gefragten Ansprechpartner und steuern erfolgreich in eine Zukunft mit hervorragenden Perspektiven.

Das bringen Sie mit:
- Sie schließen die Schule mit mittlerer Reife oder dem (Fach-)Abitur ab
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und möchten Kunden persönlich beraten
- Sie denken kunden- und serviceorientiert
- Sie können sich gut ausdrücken und arbeiten genauso gerne selbstständig wie im Team
- Sie sehen Ihre Zukunft im Vertrieb und wollen erfolgreich verkaufen

Starten Sie zum 1. August 2016 ins Berufsleben:
Im HUK-COBURG-Kundendienstbüro in Bamberg.
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen und Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse an:
HUK-COBURG Kundendienstbüro Ralph Hetz,
Heiliggrabstr. 10 in 96052 Bamberg,
ralph.hetz@HUKvm.de.

Mehr Informationen finden Sie auf
www.HUK.de/karriere

Arbeiten an der Zukunft. **HUK-COBURG**

ANZEIGE

Das Stadtwerke Bamberg Feriencamp – Basketball und Bildung

Vom 21. bis 24. März 2016 findet erneut das **Stadtwerke Bamberg Feriencamp** der Brose Baskets in der brose ARENA statt.

Die Osterferien stehen bei den Brose Baskets ganz im Zeichen des Basketballs, denn Ferienzeit ist Campzeit. Daher lädt der siebenfache Deutsche Meister zusammen mit den Stadtwerken Bamberg bis zu 100 Kinder im Alter zwischen 7 und 14 Jahren in die brose ARENA ein, um vier Tage lang mit Jugendtrainern der Brose Baskets zu trainieren. Auf dem Parkett der Profis können basketballbegeisterte Jungen und Mädchen zeigen, was in ihnen steckt.

Worum geht's?

Die Teilnehmer erwartet eine abwechslungsreiche Woche voller Basketball und spannende Wissensthemen zu Ernährung, Medien und Technik. Dort, wo Wanamaker und Co. sonst ihren Schweiß lassen und Erfolge feiern, darf nun der Nachwuchs zeigen, was er kann. Und die Kids gehen dort auch auf Entdeckungsreise mit den Partnern der Brose Baskets. Dieses Jahr mit dabei:

- die Firma Brose
- REWE und die DAK Gesundheit
- das Bambados Bamberg
- der Stadtwerke Bamberg Dribbelcounter
- die „kinder+Sport Basketball Academy“
- die Feuerwehr Bamberg
- Brose Baskets TV

Vier Tage lang betreuen die Jugendtrainer der Brose Baskets die Campteilnehmer und stehen den Kindern mit Tipps und Tricks aus erster Hand zur Seite.

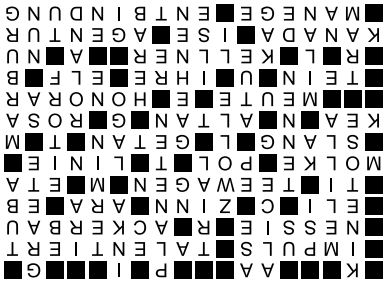
Jetzt Plätze sichern!

Anmelden kann man sich unter **www.brosebaskets.de/stadtwerke-bamberg-feriencamp** – es sind noch Plätze frei.

Die Teilnahme an dem viertägigen Stadtwerke Bamberg-Feriencamp kostet 90 Euro und beinhaltet eine gesunde und abwechslungsreiche Verpflegung, ein Camp-Shirt sowie alle Exkursionen während des Camps.

Mit freundlicher Unterstützung von:

					5			9
						4	5	
1		4			3			
7	6			5	4	2		
	2			7			6	
		5	3	2			8	7
			8			9		1
	3	2						
8			5					



2	8	6	7	4	5	3	1	9
9	7	3	2	8	1	4	5	6
1	5	4	6	9	3	7	2	8
7	6	8	1	5	4	2	9	3
3	2	1	9	7	8	5	6	4
4	9	5	3	2	6	1	8	7
5	4	7	8	6	2	9	3	1
6	3	2	4	1	9	8	7	5
8	1	9	5	3	7	6	4	2

FERIENPARK LENZ
AM PLAUER SEE

Direkt am Plauer See in gehobener Ausstattung für 2 bis 6 Personen.

Segeln. Angeln. Wandern. Radeln. Faulenzen.

Info zur Vermietung unter
www.ferienpark-lenz.de oder Tel. 0178/5319513

Reisekrankheit		span. Enklave in Marokko	griechischer Buchstabe	Gestalt ‚... im Wunderland'			germanische Gottheit	Motocross-Rennen	Teile des Sonnensystems		Adelsschicht im alten Peru		fester Zeitpunkt	Frauenname	Teil des Fischskeletts		Blechblasinstrument
Antrieb, Anstoß							begabt										
schottische Seeschlange							niederl. Provinzhauptstadt		Agrikultur								
Lehrer Samuels				Heuböden		Bronzebestandteil					großer Papagei				Stadt an der Sieg		
Milchrückstand			Servermöbel									italienisch, span.: See		griechischer Buchstabe			
					Magnetende				Müdigkeitsausdruck		Markierung des Spielfeldes						Stadt an der Lahn
lässige Umgangssprache						ehem. Einheit für den Druck		vollbracht, fertig						Held der Karlssage † 778		katalonischer, mallorq. Artikel	
			Greifvogel		Balkon, Söller						abwärts		zartrot				
olivgrüner Papagei	süddeutsch: Straßenbahn	Hundeschar bei der Jagd						Fluss im Harz		Bezahlung							
Reizstoff im Tee					niederl. Küstenschiff		besitzanzeigendes Fürwort					Zahlwort				jetzt	
nordamerikanischer Staat		chem. Zeichen für Natrium		Ober								scherzhaft: US-Soldat	französisch, span.: in		Augenblick		
						jap. Heiligtum				Nachrichtenbüro							
Zirkusarena							Geburt										

KUNST
AKADEMIE
ALLGÄU

DAS PROGRAMM der Kunstakademie Allgäu 2016

Die Kunstakademie Allgäu – gelegen in sanfter Allgäuer Voralpenlandschaft unweit der Stadt Kempten – lässt Sie durch ihre ruhige und idyllische Lage in künstlerische „Klausur" gehen, fernab von großstädtischer Hektik und Lärm. Seit 8 Jahren bieten wir den Kunstschaffenden ein hochwertiges und vielseitiges Seminarprogramm, geleitet von namhaften nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern mit überwiegend akademischer Ausbildung.
Den Schwerpunkt bildet auch in 2016 weiterhin die Malerei. Ist sie doch am meisten nachgefragt. Zeichnen und Bildhauen sind allerdings Basis für das Sehen und die Erfassung des Raumes und können auch für erfahrene Maler/innen eine wichtige Ergänzung für ihr künstlerisches Schaffen sein. Seit 4 Jahren bereichern die Düsseldorfer Ateliertage unser Programm und bieten eine intensive Auseinandersetzung in der künstlerischen Arbeit in persönlicher Atmosphäre bei bewährten Dozenten. Wir freuen uns sehr, dass wir dieses erfolgreiche Konzept heuer zusätzlich erstmals in Berlin (mit Kursen im Bereich Bildhauen, Zeichnen,Text und Video) und im Kloster Bentlage bei Münster (für Kurse in Drucktechniken) anbieten können.
Bei uns können Sie in überschaubaren Klassen, in gut ausgestatteten Arbeitsräumen und bei individuellen Arbeitszeiten intensiv Ihrer Kunst nachgehen und nicht zuletzt überzeugen wir durch unsere Gastfreundschaft und Herzlichkeit.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Irmi Obermeyer
Leiterin der Kunstakademie Allgäu.

Tel. 0831 - 56594951 **www.kunstakademie-allgaeu.de**

Ihre private Kleinanzeige

Einfach, schnell & bequem! AZweb
ONLINE BUCHEN... schon ab **5 €**

unter www.wittich.de/Objekt2108

Das folgende Feld ausfüllen.
Kein Größenmuster!
Gilt nur für private Kleinanzeigen,
nicht für Familienanzeigen
(z. B. Danksagungen, Grüße usw.)
und nicht für geschäftliche Anzeigen

Wichtiger Hinweis!
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!

Bis hierher kostet's 5 Euro.

Bis hierher kostet's 10 Euro.

Chiffre FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Bei Chiffre-Anzeigen kostet's 5,- Euro zusätzlich

Belegexemplar FALLS GEWÜNSCHT BITTE ANKREUZEN ☐ **Achtung!** Bei Belegexemplar kostet's 2,- Euro zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei. Für Bankeinzug geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.
Bitte senden Sie alles an folgende Adresse:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000001166 20

Ich/Wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut

BLZ Kto.-Nr.

oder alternativ:

DE IBAN

☐ Rechnung auf Wunsch per E-Mail: (Bankeinzug erforderlich)

✗

Datum Unterschrift

BANKEINZUG ☐ BARGELD LIEGT BEI ☐

Bauingenieur (62) aus Amberg/Opf., für ca. 2 Jahre in Viereth tätig, Wochenendheimfahrer, sucht möblierte Wohnung zur Miete ab 1. April 2016.
Tel. 09321 3904911 (von 8 - 18 Uhr)

Die besten Restaurants und Szene-Lokale

www.Genuss-und-Erlebnis.de

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winter im Schwarzwald ...
10% Rabatt auf die Verwöhnwoche bis 28. April 16

Romantikwochenende

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
1x Obstteller

2 Nächte p.P. ab **159,- €**

3 Nächte p.P. ab **199,- €**

Verwöhnwoche

7 Übernachtungen mit HP
1x festliches 6-Gang-Menü
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
1x Obstteller

7 Nächte p.P. ab **379,- €**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Sie suchen einen Geheimtipp für Ihren

SOMMER URLAUB?

Ferienwohnungen und Ferienhäuser
im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte

Malchow Stadthafen direkt am See

Ferienhäuser & Ferienwohnungen für 2 - 4 und 6 Personen

Voll ausgestattet mit Küche, Bad und Wanne, WC, TV, Radio. Mit direktem Blick auf den Malchower See und das hsitorische Kloster

Herzlich willkommen im Land der 1.000 Seen – im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Hier in der Inselstadt Malchow kann jeder seinen individuell gestalteten Urlaub – an wunderbaren Seen genießen. In modernen und komfortabel eingerichteten Ferienhäusern im Stadthafen können Sie Ihre geplanten Reiserouten starten. Das Besondere in und um unserer Region ist das Erreichen von Städten auf dem Wasserweg. In ausgebauten regionalen Häfen kann man bequem anlegen und so die Stadt im wahrsten Sinne des Wortes erkunden. Oder eine erlebnisreiche Schiffstour unternehmen. Doch auch Radfahren, Angeln, Kanutouren, Baden, Klettern bis hin zu Natur umgebenen Laufpfaden – hier erfüllen sich Urlaubsträume. Seien Sie herzlich willkommen!

„Ferien auf höchstem Niveau“

in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern für bis zu 6 Personen

Ferienhäuser - im Ferienpark Lenz direkt am Plauer See

Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Tel.: 0178-5319513 • 039931-543679 • www.ferienkontor-mv.de • info@ferienkontor-mv.de

MITSUBISHI MOTORS

auto TRÖPPNER

MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel

Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626

http://www.auto-troeppner.de e-mail: auto-troeppner@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

auto reparatur

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: •Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU - PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlagenservice • Flüssiggasumbau

GRUNDIG

KATHREIN Antennen · Electronic

HUMAX

BOSCH

TechniSat DIGITAL

Miele Waschmaschine

Typ: WDA 201 WPS

7 kg, 1400 Touren, Start-/Restanzeige

Schontrommel aus Edelstahl

Energieeffizienz A+++

nur 955.- €

Graser • Medien • Elektronik

Trosdorfer Hauptstr. 68

96120 Bischberg/Trosdorf

Telefon: 09503/369

E-Mail: info@grasermedien.de

PHILIPS — Metz

Ruheforst

unter allen wipfeln ist auch

Waldbestattung im RuheForst® Maintal in Theres

Ausfahrt A70 Haßfurt/Theres.

Beschilderung folgen zwischen Obertheres und Buch

Viele Menschen empfinden es als beruhigend im Wald zu trauern, sich zu Lebzeiten einen Platz auszusuchen und eine Trauerfeier individuell gestalten zu können. Lernen Sie unverbindlich dieses würdevolle Bestattungs-Konzept im naturbelassenen Wald, in dem die Grabpflege die Natur übernimmt, bei einer kostenlosen Führung kennen.

Die Führungen finden bei jedem Wetter statt, jeweils um 14.00 Uhr am Parkplatz Ruheforst an folgenden Terminen:

Sonntag, 6.3. und 20.3. Ab Mittwoch den 30.3. finden die Führungen wieder zweimal je Woche statt: Mittwoch jeweils 16.00 Uhr und Sonntag jeweils 14.00 Uhr.

www.ruheforst-maintal.de · info@ruheforst-maintal.de · Tel. 0 95 21/61 88 85

Die besten Restaurants und Szene-Lokale auf

www.Genuss-und-Erlebnis.de

Wiedereröffnung März 2016

Neu: wie früher wieder unter Leitung der Inhaberfamilie Bugl

Drei Eröffnungsangebote zu jeweils 5 Euro vom 1. bis 14. März 2016

Fränkischer Krustenbraten
vom Landschwein an Dunkelbiersauce mit Bayerisch Kraut und rohen Klößen

Rinderroulade
vom fränkischen BIO-Rind, „Hausfrauen Art" mit Blaukraut und Serviettenklößen

Gebratenes fränkisches Forellen- & Saiblingsfilet
auf Rahmwirsing, hausgemachte Nudeln

Genießen Sie auch ausgewählte regionale Weine, Biere und Brände und darüber hinaus leckere Kaffeekreationen, hausgemachte Kuchen.

AKZENT HOTELS

Goldner Stern & Sternla

Die FirstClass Tagungs-, Wellness- und Familienhotels in der Fränkischen Schweiz

Marktplatz 6 · 91346 Muggendorf / Wiesenttal · Fon +49(0)19609298-0 · hotel@goldner-stern.de

BROSCHÜREN

DRUCKEN & SPAREN

Wir drucken Ihre Broschüre stückgenau zu kleinen Preisen!

DIN A4 Broschüren schon ab 18 Cent pro Stück!*

Bild: olly, Africa Studio - Fotolia

* DIN A4 Broschüren | drahtgeheftet | 16-seitig | 4/4-farbig | 135g/m² Bilderdruckpapier
Bei einer Bestellmenge von 5.000 Stück inklusive Mehrwertsteuer und Versand

Von der Kleinauflage bis hin zur Großauflage!
Bestellen Sie jetzt Ihre individuelle Stückzahl:
www.LW-flyerdruck.de/broschueren

LW-flyerdruck.de Der einfache Weg zum Druck

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim